

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN



## **"Rückenwind für den Berufseinstieg"**

**Das praxisorientierte Angebot des Career Centers  
der Humboldt-Universität zu Berlin**



**Wintersemester 2012/13 & Ferienkurse**

Herausgeber: Humboldt-Universität zu Berlin  
Der Präsident

Redaktion: Studienabteilung  
Referat Beruf und Wissenschaft  
Career Center  
Postanschrift: Unter den Linden 6, 10099 Berlin  
Sitz: Ziegelstr. 13c, 10117 Berlin  
Tel. (030) 2093 1565

Internet: [www.careercenter.hu-berlin.de](http://www.careercenter.hu-berlin.de)

Redaktionsschluss: Juli 2012

Druck: Druckerei der Techniker Krankenkasse

Auflage: 1200 Exemplare

Foto: Heike Zappe | HU - Referat Öffentlichkeitsarbeit

**Änderungen vorbehalten!**

**Liebe Studierende,**

Liebe Studierende,  
auch im Zeichen des gewonnenen Exzellenzwettbewerbs steht Ihnen das Career Center der HU auf dem Weg ins Berufsleben in vielfältiger Art und Weise zur Seite. Egal, ob Sie sich im Bachelor- oder Masterstudium befinden, egal, ob Sie wissenschaftlich oder anwendungsbezogen tätig werden wollen – in unseren Kursen haben Sie die Möglichkeit, sich auszuprobieren und mit Gleichgesinnten aus allen Fakultäten ins Gespräch zu kommen. In zahlreichen Praxisprojekten können Sie sich mit realen Auftraggebern austauschen und erfahren, wie Sie Ihre fachlichen Kompetenzen zur Anwendung bringen können. In den kommunikationsorientierten Trainings erhalten Sie in vielen Übungsaufgaben die Möglichkeit, ihr kommunikatives Repertoire zu erproben und auszubauen. Nutzen Sie die Möglichkeit, unter der Anleitung von erfahrenen Trainern ohne Notendruck an Ihrem persönlichen Auftreten zu arbeiten und erwerben Sie dabei Studienpunkte im Modul Berufsfeldbezogene Zusatzqualifikationen!

Sollten Sie Lust auf ein Praktikum, ein Abschlussarbeitsthema oder einen ersten Job nach dem Studium bekommen haben – in unserem Jobportal "Stellenticket" werden Sie bestimmt fündig!

Das Beratungsangebot des Career Centers unterstützt Sie bei Fragen des berufsorientierten Studiums und des Berufseinstiegs. Sie haben u. a. die Möglichkeit, sich persönlich beraten zu lassen und/oder sich mit den in unserem Moodle-Kurs "Strategien zur beruflichen Zielfindung" zur Verfügung gestellten Materialien vorzubereiten. In diesem Kurs finden Sie viele wichtige Informationen zur Praktikums- und Stellensuche sowie Tipps für die Gestaltung Ihrer Bewerbungsunterlagen und zur Vorbereitung auf ein Vorstellungsgespräch. Anhand von Übungen können Sie Ihre Interessen und Fähigkeiten analysieren und sich berufliche Perspektiven erarbeiten. In der monatlich stattfindenden Gruppenberatung Jour fixe "Bewerbung" können Sie sich einen ersten Überblick über das Thema "Bewerbung" verschaffen. Vertiefungskurse zum Schwerpunkt Bewerbung und Berufseinstieg, auch in Kooperation mit unseren Partnern aus der Wirtschaft, runden unser praxisorientiertes Beratungsangebot ab.

Im Rahmen unserer CareerDay-Exkursionen haben Sie die Chance, sich Unternehmen bzw. Einrichtungen von "innen" anzusehen und von Vertreter/innen der jeweiligen Einrichtung vor Ort über Arbeitsfelder sowie Einstiegsmöglichkeiten etc. informiert zu werden, aber auch Kontakte zu knüpfen, wenn es darum geht, einen interessanten Praktikumsplatz zu bekommen. Die Exkursionen werden in jedem Sommersemester angeboten und mit dem CareerDay Inhouse ergänzt, der zahlreiche Veranstaltungen rund ums Thema Praktikum und Berufseinstieg, sowohl im Sommersemester als auch im Wintersemester, bietet. Der Newsletter informiert zu aktuellen Veranstaltungen zum Berufseinstieg, stellt verschiedene Berufszweige vor und veröffentlicht ausgewählte Praktikums- und Stellenangebote.

Ein erfolgreiches Wintersemester 2012/13 wünscht Ihnen  
Rosmarie Schwartz-Jaroß  
im Namen des Career Center Teams

Die Europäische Union fördert die Masterkurse des Career Centers aus Mitteln des ESF.



## Inhaltsverzeichnis

<b>Das Career Center der Humboldt-Universität zu Berlin</b>	6
<b>Beratung zu Berufsorientierung und Berufseinstieg</b>	8
<b>Das Kursprogramm des Career Centers</b>	9
Übersicht über die Angebote	9
Voraussetzung für den Erwerb von Leistungspunkten	10
Anmeldung und Zertifikate	10
<b>Praxisorientierte Kurse für Bachelorstudierende</b>	11
<b>1. "Sozial- und Methodenkompetenz"</b>	13
Kurs "Team, Führung und Verhandlung"	13
Kurs "Rhetorik"	14
Kurs "Rhetorik und Kommunikation"	15
Kurs "Kreativ Probleme lösen"	16
Kurs "Interkulturelle Kompetenz" (Blended Learning Kurs)	17
Kurs "Gelungene Selbstpräsentation in Fachvortrag, Bewerbung und Diskussion"	18
Kurs "Authentische Selbstpräsentation für Bachelorstudierende"	19
Kurs "Verhandlungstraining"	20
Kurs "communiKATE" für Studentinnen	21
Kurs "Konfliktmanagement – Konflikte erkennen, bewältigen und vorbeugend vermeiden"	22
Kurs "Grundlagen des professionellen Sprechens"	23
Kurs "Öffentlich Sprechen I - für potenzielle Berufsredner"	24
Kurs "Die eigene berufliche Zukunft erfolgreich, zeiteffektiv und kreativ gestalten"	25
Kurs "Wissenschaftliches Arbeiten im Studium "Knowledge in the Making"	26
Kurs "Die berufliche Laufbahn aktiv gestalten" für Geistes und Sozialwissenschaftler/innen (Blended Learning Kurs)	27
<b>2. "Organisations- und Managementkompetenz"</b>	28
Kurs "Projektmanagement" (Blended Learning Kurs)	28
Kurs "Personalmanagement – Methoden in der Praxis" (Blended Learning Kurs)	30
Kurs "Fundraising/Sponsoring und Projektmanagement im Kulturbereich"	31
Kurs "Eventmanagement - Events erfolgreich entwickeln, vermarkten, organisieren und durchführen"	32
Kurs "Projektseminar Ausstellungspraxis"	33
Kurs "Marketing, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit im Kulturbereich"	34
Kurs "Grundlagen betriebswirtschaftlicher Praxis" (Blended Learning Kurs)	35
Kurs "Volkswirtschaftliche Analysen des aktuellen Wirtschaftsgeschehens"	36
Kurs "Startup – Der Weg in die Selbständigkeit" (Blended Learning Kurs)	37
Kurs "Juristische Grundlagen für Berufseinsteiger - Online- und Medienrecht" (Blended Learning Kurs)	38
Kurs "Einführung in das Medienrecht mit den Schwerpunkten Urheberrecht, Allgemeine Persönlichkeitsrechte und Internetrecht" (Blended Learning Kurs)	39

<b>3. "Informations- und Medienkompetenz"</b>	40
Kurs "Tabellenkalkulation mit Microsoft Excel" (Blended Learning Kurs)	40
Kurs "Einführung in die Datenbankverwaltung - Arbeiten mit OpenOffice Base" (Blended Learning Kurs)	41
Kurs "Journalistisches Arbeiten" (Blended Learning Kurs)	42
Kurs "Journalistisches Arbeiten im crossmedialen Feld" (Blended Learning Kurs)	43
Kurs "Online-Journalismus - Recherchieren und Bloggen" (Blended Learning Kurs)	44
Kurs "Public Relations (PR) und Veranstaltungsorganisation im (Non-Profit-) Kulturbereich"	45
Kurs "Einführung in das Online-Marketing" (Blended Learning Kurs)	46
Kurs "Online-Kommunikation und Online-Publizieren – Medienkompetenz für den Beruf" (Blended Learning Kurs)	47
<b>Praxisorientierte Kurse für Masterstudierende</b>	48
Kurs "Authentische Selbstpräsentation - Sprache, Mimik, Gestik finden und vertiefen"	48
Kurs "Einführung i. d. Medienrecht mit den Schwerpunkten Presse-, Film-, Rundfunk- und Internetrecht" (Blended Learning Kurs)	49
Kurs "Eventmanagement für Berufseinsteiger" (Blended Learning Kurs)	50
Kurs "Journalismus im Internet: Theorie und Praxis neuer Kommunikationsformen" (Blended Learning Kurs)	51
Kurs "Grundlagen der Mediation – Wenn zwei sich streiten, vermittelt ein/eine Dritte/r"	52
Kurs "Mediengestaltung in Wissenschaft und Praxis - Konzeption und Erstellung eigener Printmedien" (Blended Learning Kurs)	53
Kurs "Projektmanagement im Non-Profit Bereich" (Blended Learning Kurs)	54
Kurs "Kulturmarketing"	55
Kurs "Schreiben für Film und Fernsehen – Grundlagen der Stoffentwicklung"	56
Kurs "Vom Schreiben einer Masterarbeit - Eigene Ideen wissenschaftlich umsetzen"	57
<b>Kurse zur Berufseinstiegsplanung</b>	58
CareerDay - Exkursionen in die Arbeitswelt	58
CareerDay - Inhouse	58
Jour fixe "Bewerbung"	60
Bewerbungstraining	61
Das Bewerbungsgespräch	62
<b>Kurs zur Berufseinstiegsplanung in Kooperation mit der Techniker Krankenkasse und dem Büro für Berufsstrategie Hesse/Schrader</b>	63
Zeit- und Selbstmanagement	63
Assessment Center	64
<b>Unsere Dozentinnen und Dozenten</b>	65

**Das Career Center unterstützt Studierende und Absolventen/innen aller Fachrichtungen der Humboldt-Universität zu Berlin beim Einstieg in das Berufsleben. Gleichzeitig ist das Career Center Ansprechpartner für Unternehmen und Institutionen auf der Suche nach qualifizierten Mitarbeiter/innen.**

### **Unser Angebot:**

- Kurse zu berufsfeldbezogenen Zusatzqualifikationen für Bachelorstudierende und Studierende der Juristischen Fakultät
- Veranstaltungen zum Erwerb von Zusatz- und Schlüsselqualifikationen für Masterstudierende und Absolventen/innen der Humboldt-Universität
- Beratung der Fakultäten bei der Entwicklung von Modulen zum überfachlichen Kompetenzerwerb
- Beratung zu Fragen des berufsorientierten Studiums und zum Berufseinstieg
- Kurse zur Berufsorientierung
- Monatliche Gruppenberatung Jour fixe "Bewerbung" und Bewerbungstrainings
- Kurse zur Berufseinstiegsplanung in Kooperation mit der Techniker Krankenkasse und dem Büro für Berufsstrategie
- eLearning-Plattform für Veranstaltungen des Career Centers
- Jobportal "Stellenticket"
- CareerDay – Exkursionen & CareerDay Inhouse
- Newsletter mit aktuellen Informationen zu Fragen des Berufseinstiegs, Veranstaltungen des Career Centers und weiteren Angeboten zur Berufsorientierung
- Infothek zum Thema Berufsorientierung und Berufseinstieg

### **Sprechzeiten**

Veranstaltungen und Kurse (Zi 13c)	Dienstag und Freitag	09.00 – 12.00 Uhr
	Mittwoch	13.00 – 15.00 Uhr
Laufbahnberatung und Bewerbungsunterlagencheck (Zi 13c)	Montag und Freitag	09.00 – 12.00 Uhr
Sprechstunde im Studierenden-Service-Center, UL 6 (offene Sprechstunde)	Dienstag	09.00 – 11.00 Uhr
	Mittwoch	13.00 – 16.00 Uhr

Telefonische Voranmeldungen sind möglich, um Wartezeiten zu vermeiden.

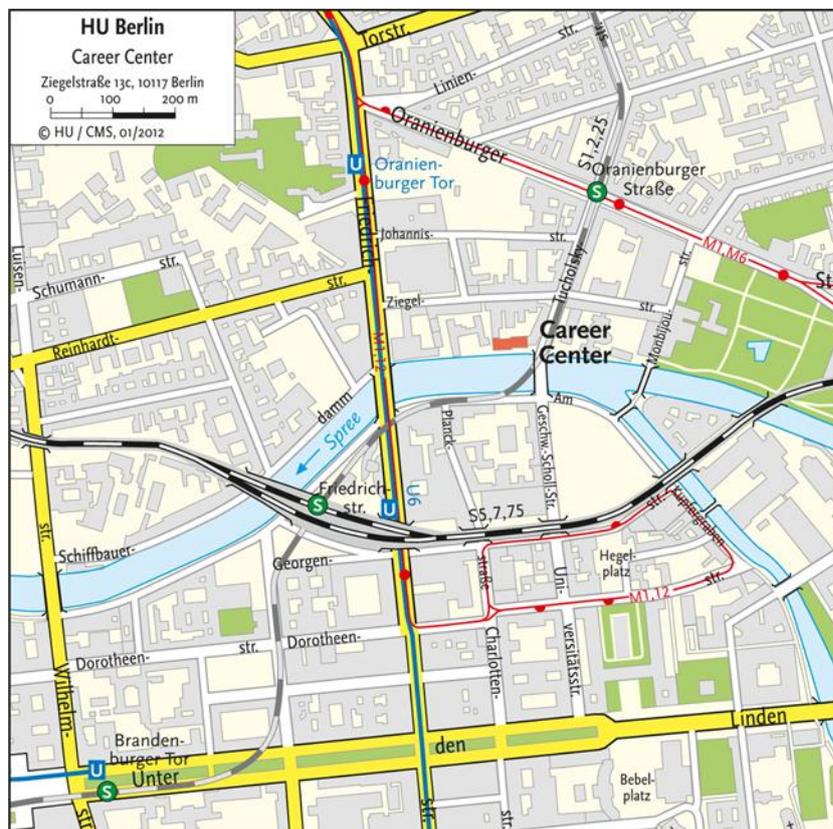
## Kontakt

	Leiterin des Career Centers Rosmarie Schwartz-Jaroß
Sitz	Ziegelstraße 13c, 10117 Berlin, 5. Etage
Telefon	(030) 2093 -1579, -1192
Fax	(030) 2093 -1196
E-Mail	careercenter@uv.hu-berlin.de
Internet	www.careercenter.hu-berlin.de
Postanschrift	Humboldt-Universität zu Berlin Studienabteilung Referat Beruf und Wissenschaft Career Center Unter den Linden 6 10099 Berlin

## Verkehrsverbindungen

S-Bahn: Oranienburger Straße oder Friedrichstraße  
 U-Bahn: Oranienburger Tor oder Friedrichstraße  
 Straßenbahnlinien M1 und M6  
 Buslinie 147

## Lageplan



## **Berufsorientierung und Berufseinstieg - Individuelle Beratung im Career Center**

Das Career Center der Humboldt-Universität bietet Ihnen vielfältige Beratungsangebote zu den Themen Berufsorientierung, Erkunden eigener Ziele, Interessen und Fähigkeiten, sowie rund um die Fragen eines gelungenen Berufseinstiegs. Wir unterstützen Sie, Ihre eigenen Potenziale zu entdecken, einen persönlichen Berufseinstiegsplan zu entwerfen und umzusetzen.

Der Moodle-Kurs "**Strategien zur beruflichen Zielfindung**" bietet Ihnen online die Möglichkeit, sich gezielt mit den zur Verfügung gestellten Materialien auf ein persönliches Beratungsgespräch vorzubereiten. Anhand von Übungen können Sie Ihre Interessen und Fähigkeiten analysieren und sich berufliche Perspektiven erarbeiten sowie zu verschiedenen Themen informieren.

Die monatlich stattfindende Gruppenberatung **Jour fixe "Bewerbung"** informiert über aktuelle Trends im Bewerbungsverfahren und bietet die Möglichkeit, individuelle Fragen zu besprechen.

Kurse wie "**Die berufliche Laufbahn aktiv gestalten**" oder "**CareerDay – Exkursionen in die Arbeitswelt**" regen Sie zur eigenverantwortlichen Gestaltung ihrer Berufsbiographie an, um eigene Begabungen zu entfalten sowie eigene Lebenspläne zu fassen und reflektiert fortzuentwickeln. Sie bieten auch die Möglichkeit, relevante Berufsfelder kennen zu lernen und mit potenziellen Arbeit- bzw. Praktikumsgeber/innen Kontakt aufzunehmen.

Die **persönliche Beratung** hilft Ihnen, das Gelernte zu festigen und in einem Einzelgespräch zu reflektieren. Anhand des aktuellen Lebenslaufes erfolgt eine Standortbestimmung und Einschätzung der persönlichen Situation, aus der eine Bewerbungsstrategie entwickelt werden kann. Sie haben die Möglichkeit, Ihre Bewerbungsunterlagen prüfen zu lassen.

Weitere **Veranstaltungen** zum Schwerpunkt Bewerbung und Berufseinstieg runden unser praxisorientiertes Beratungsangebot ab.

### **Beratung:**

Patricia Wohner  
Ziegelstraße 13c, Raum 524,  
10117 Berlin, Tel: (030) 2093 1576  
patricia.wohner.1@uv.hu-berlin.de

Catrin Stock  
Ziegelstraße 13c, Raum 525,  
10117 Berlin, Tel: (030) 2093 1578  
catrin.stock@uv.hu-berlin.de

### **Sprechzeiten:**

Montag und Freitag 09.00 – 12.00 Uhr (im Career Center, Ziegelstr. 13c)

Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr und

Mittwoch 13.00 - 16.00 Uhr (im Studierenden-Service-Center, UL 6, Raum 1053A)

Telefonische Voranmeldungen sind möglich, um Wartezeiten zu vermeiden.

## Das Kursprogramm des Career Centers

### Übersicht über die Angebote

Das Career Center bietet in Kooperation mit externen Dozenten für Studierende aller Fakultäten praxis- und übungsorientierte Kurse an. In den Kursen des Career Centers können entsprechend dem workload Leistungspunkte erworben werden, die - wenn die Studienordnung das zulässt - im Studium anrechenbar sind. Der Leistungsnachweis für den Erwerb von Leistungspunkten in Kursen des Career Centers ist grundsätzlich unbenotet. Die Anzahl der Leistungspunkte, mit denen die fakultätsübergreifenden Veranstaltungen bewertet werden, ist für alle Fakultäten gleich. Es ist nur die Gesamtzahl der für den Kurs möglichen Leistungspunkte anrechenbar, eine Reduzierung der Punkte bei geringerem workload ist nicht möglich. Jede/r Teilnehmende erhält ein ausführliches Zertifikat über die erbrachten Leistungen. Ein Großteil der Kurse wird von der Lernplattform Moodle begleitet.

Die Kursinhalte zielen auf die Vermittlung von:

1. Sozial- und Methodenkompetenz
  - Sozialkompetenz (Kommunikations-, Kooperations- und Konfliktfähigkeit)
  - Methodenkompetenz (Entscheidungsvermögen, Analyse und Problemlösungsfähigkeit)
2. Organisations- und Managementkompetenz
  - Grundlegende und strukturelle Zusammenhänge in Märkten und Organisationen zur Entwicklung eigener Strategien in Praxiszusammenhängen
3. Informations- und Medienkompetenz
  - Grundlegende Fähigkeiten und Techniken für spätere berufliche Tätigkeiten in der Informations- und Mediengesellschaft

### Für Studierende in Bachelorstudiengängen

Die Leistungspunkte sind für Bachelorstudierende in der Regel im Bereich "Berufsfeldbezogene Zusatzqualifikationen" anrechenbar. Es ist jedoch empfehlenswert, sich vor der Kursanmeldung beim jeweiligen Prüfungsamt zu erkundigen, ob Einschränkungen bei der Kursauswahl oder bei der Anzahl der Kurse bestehen.

### Für Studierende der Juristischen Fakultät

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) können in ausgewählten Veranstaltungen Leistungsnachweise im Bereich "Schlüsselqualifikationen" erwerben. Der Prüfungsausschuss der Juristischen Fakultät legt fest, welche Veranstaltungen für den Erwerb von Schlüsselqualifikationen anerkannt werden; diese Kurse finden Sie im Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät und auf der Homepage [www.rewi.hu-berlin.de/sp/anerkanntungen/sq](http://www.rewi.hu-berlin.de/sp/anerkanntungen/sq). Für den Erwerb der Leistungspunkte gelten die gleichen Regelungen wie für BA-Studierende (s. u.).

## **Für Studierende in Masterstudiengängen**

Seit dem Sommersemester 2012 bietet das Career Center Kurse auch für Masterstudierende Kurse an, die der Berufsorientierung dienen. In einigen Studiengängen sind diese Kurse ebenfalls anrechenbar.

### **Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten**

- regelmäßige und aktive Teilnahme an den Veranstaltungen
- entsprechend dem workload Erbringung aller (Haus-)Aufgaben sowie Ablegen einer Prüfung (z.B. in der Form eines Tests oder einer Präsentation) für jede Lehrveranstaltung. Die Prüfungsleistung wird mit "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet (unbenoteter Leistungsschein).

### **Anmeldung und Zertifikate**

Die Anmeldung für die Veranstaltungen erfolgt ausschließlich über das Internet ([www.careercenter.hu-berlin.de](http://www.careercenter.hu-berlin.de)). Die Anmeldefunktion wird ca. 4 Wochen vor Beginn freigeschaltet. Zwei Wochen vor Kursbeginn erfahren Sie, ob Sie einen Listenplatz bekommen oder für die Warteliste nominiert sind. Gleichzeitig wird Ihnen ein Passwort genannt, über welches Sie Ihre verbindliche Teilnahme bestätigen müssen. Ihr Platz verfällt, wenn Sie zum ersten Termin nicht spätestens bis 15 Minuten nach Veranstaltungsbeginn erscheinen.

Haben Sie sich gleichzeitig für mehrere parallel laufende Kurse angemeldet, sind Sie verpflichtet, Kurse, die Sie nicht besuchen werden, bis spätestens eine Woche vor Beginn im Career Center abzumelden. Ihr Platz wird dann an eine/n andere/n Teilnehmer/in vergeben.

Bitte geben Sie zu Veranstaltungsbeginn an, welchen Teilnahmenachweis Sie für den Kurs benötigen (Bachelorstudierende und Masterstudierende i. d. R. für Leistungspunkte, Studierende der Juristischen Fakultät für die Anrechnung des Kurses im Rahmen des Bereiches Schlüsselqualifikation, einfaches Teilnahmezertifikat (i. d. R. für Diplom- und Magisterstudierende).

Die Zertifikate werden in der Regel zum letzten Veranstaltungstermin ausgeteilt. Falls Sie nicht erscheinen, können Sie das Zertifikat zu den Sprechzeiten im Career Center abholen.

### **Beratung und Information**

Dr. Doris Köhler  
Ziegelstraße 13c, Raum 521, 10117 Berlin  
Tel: (030) 2093 1197, -1192, -1579  
E-Mail: [doris.koehler@uv.hu-berlin.de](mailto:doris.koehler@uv.hu-berlin.de)

Fragen zur Anmeldung:  
[careercenter@uv.hu-berlin.de](mailto:careercenter@uv.hu-berlin.de)

## Praxisorientierte Kurse für Bachelorstudierende

### 1. "Sozial- und Methodenkompetenz"

	Leistungs- punkte	SWS*
Kurs "Team, Führung und Verhandlung"	5	3
Kurs "Rhetorik"	3	2
Kurs "Rhetorik und Kommunikation"	5	3
Kurs "Kreativ Probleme lösen"	5	3
Kurs "Interkulturelle Kompetenz" (BLK)	5	3
Kurs "Gelungene Selbstpräsentation im Fachvortrag, in Argumen- tation und Diskussion"	5	3
Kurs "Authentische Selbstpräsentation für Bachelorstudierende"	5	3
Kurs "Verhandlungstraining"	5	3
Kurs "communiKATE" für Studentinnen	5	3
Kurs "Konfliktmanagement – Konflikte erkennen, bewältigen und vorbeugend vermeiden"	5	3
Kurs "Grundlagen des professionellen Sprechens"	5	3
Kurs "Öffentlich Sprechen I - für potenzielle Berufsredner"	5	3
Kurs "Die eigene berufliche Zukunft erfolgreich , zeiteffektiv und kreativ gestalten"	5	3
Kurs "Wissenschaftliches Arbeiten im Studium "Knowledge in the Making"	5	3
Kurs "Die berufliche Laufbahn aktiv gestalten" für Geistes- und Sozialwissenschaftler/innen (BLK)	5	3

### 2. "Organisations- und Managementkompetenz"

Kurs "Projektmanagement" (BLK)	5	3
Kurs "Personalmanagement – Methoden in der Praxis" (BLK)	5	3
Kurs "Fundraising/Sponsoring und Projektmanagement im Kultur- bereich"	5	3
Kurs "Eventmanagement – Events erfolgreich entwickeln, ver- markten, organisieren und durchführen"	5	3
Kurs "Projektseminar Ausstellungspraxis"	5	2
Kurs "Marketing, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit im Kul- turbereich"		
Kurs "Grundlagen betriebswirtschaftlicher Praxis" (BLK)	5	3
Kurs "Volkswirtschaftliche Analysen des aktuellen Wirtschaftsge- schehens"	5	3
Kurs "Startup - Der Weg in die Selbständigkeit" (BLK)	5	3
Kurs "Juristische Grundlagen für Berufseinsteiger - Online- und Medienrecht" (Blended Learning Kurs)	5	3
Kurs "Einführung in das Medienrecht mit den Schwerpunkten Ur- heberrecht, Allgemeine Persönlichkeitsrechte und Internet- recht" (Blended Learning Kurs)	5	3

**3. "Informations- und Medienkompetenz"**

	Leistungs- SWS*	
	punkte	
Kurs "Tabellenkalkulation mit Microsoft Excel" (BLK)	5	3
Kurs "Einführung in die Datenbankverwaltung - Arbeiten mit OpenOffice Base" (BLK)	5	3
Kurs "Journalistisches Arbeiten" (BLK)	5	3
Kurs "Journalistisches Arbeiten im crossmedialen Feld" (BLK)	5	3
Kurs "Online-Journalismus – Recherchieren und Bloggen (BLK)	5	3
Kurs "Public Relations (PR) und Veranstaltungsorganisation im (Non-Profit-) Kulturbereich"	5	3
Kurs "Einführung in das Online-Marketing" (BLK)	5	3
Kurs "Online-Kommunikation und Online-Publizieren - Medienkompetenz für den Beruf" (BLK)	5	3

**Praxisorientierte Kurse für Masterstudierende**

Kurs "Authentische Selbstpräsentation – Sprache, Mimik, Gestik finden und vertiefen"	5	3
Kurs "Einführung in das Medienrecht mit den Schwerpunkten Presse-, Film-, Rundfunk- und Internetrecht"	5	3
Kurs "Eventmanagement für Berufseinsteiger" (BLK)	5	3
Kurs "Journalismus im Internet: Theorie und Praxis neuer Kommunikationsformen"	5	3
Kurs "Grundlagen der Mediation – Wenn zwei sich streiten, vermittelt ein/e Dritte/r"	5	3
Kurs "Mediengestaltung in Wissenschaft und Berufspraxis - Konzeption und Erstellung eigener Printmedien"	5	3
Kurs "Projektmanagement im Non-Profit Bereich" (BLK)	5	3
Kurs "Kulturmarketing"	5	3
Kurs "Schreiben für Film und Fernsehen – Grundlagen der Stoffentwicklung"	5	3
Kurs "Vom Schreiben einer Masterarbeit – Eigene Ideen wissenschaftlich umsetzen"	5	3

\*Für Studierende der Rechtswissenschaften im Rahmen der reformierten Juristenausbildung als Schlüsselqualifikation anrechenbar. Bitte entnehmen Sie das anerkannte Angebot dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

## 1. "Sozial- und Methodenkompetenz"

### Kurs "Team, Führung und Verhandlung"

Referentin/Referent: Cornelia Schultheiss, Philipp Karch

Leistungspunkte: 5

Führungsstärke, Verhandlungsgeschick und Teamfähigkeit sind gefragte Kernkompetenzen im Berufsleben. Projektteams, Task-Force-Teams - überall entstehen Gruppen von Menschen, die eine gemeinsame Aufgabe verbindet, die in einer vorgegebenen Zeit erledigt sein muss. Das erfordert von den Teammitgliedern effektives und effizientes Miteinander -kommunizieren und -verhandeln - ebenso wie es einer klaren und kompetenten Führung bedarf.

In diesem Kurs lernen Sie praxisorientiert Ansätze, Methoden, Werkzeuge und Verhaltensweisen kennen, die Ihr Bewusstsein für die Strukturen und Prozesse in Teams schärfen und Ihre Verhandlungstechniken optimieren. Außerdem können Sie in beispielhaften Situationen erleben, was es bedeutet, Führung zu übernehmen und welche Kompetenzen Sie dabei erfolgreich agieren lassen.

Anhand von konkreten praktischen Aufgabenstellungen werden Sie Gelegenheit haben, sich in verschiedensten Situationen einzubringen und auszuprobieren. Teamarbeit, Verhandeln und das Führen einer Gruppe von Menschen macht eben auch Spaß und kann eine reizvolle Herausforderung sein.

In diesem Kurs profitieren Sie außerdem von einem kompetenten Trainer-Tandem, das Ihnen in einem abwechslungsreichen Methoden-Mix die ganze Bandbreite des Themas vermittelt.

**Bitte beachten Sie:** Der Besuch des ersten Kurstages ist Pflicht, es besteht **keine** Möglichkeit, zu einem späteren Zeitpunkt in den Kurs einzusteigen. Bitte sichern Sie Ihre Anwesenheit an allen Präsenztagen.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten: Regelmäßige, aktive Teilnahme und die Bereitschaft zur Selbstreflexion, das Bearbeiten der Online-Aufgaben und Präsentation im Kurs.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

#### Kurs 6011

**Termin :** 05./06./16./26.11., 05./10./11.12.2012

**Zeit :** 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

**Ort :** Dorotheenstr. 24, Raum 3.006  
05.12.: Raum 3.025

**Kurs "Rhetorik"**

Referentin: Caroline Kliemt  
Leistungspunkte: 3

Wie schaffe ich es, dass ich selbst und meine Zuhörer Spaß an meiner Präsentation, meinem Referat, meiner Rede gewinnen? In diesem Rhetorikkurs lernen Sie sehr praxisnah, öffentlich zu reden und empathisch zu überzeugen.

Nur ein Teil der Kursinhalte (inhaltliche Vorgehensweise bei der Vorbereitung eines Auftritts, Thema und Kernbotschaft, Grundlagen der Kommunikation) wird kognitiv erarbeitet. Vorrangig können und sollen Sie in diesem Seminar mit Workshop-Charakter an praktischen Erfahrungen gewinnen: Sie halten kurze Reden, üben die Interaktion mit dem Publikum, schulen Mimik, Gestik, Atem und Stimme, um Ihre rednerischen Fähigkeiten zu vertiefen und Ihr Repertoire zu erweitern. Wir arbeiten mit Videofeedback; Aktion, Austausch und Reflexion stehen im Vordergrund. Weitere Themen dieses Kurses sind der Einsatz der Fragetechnik, die verbale und tatsächliche Visualisierung, Medieneinsatz, Inszenierung und Dramaturgie sowie insbesondere der Umgang mit Lampenfieber.

Für den Erwerb Ihrer Leistungspunkte fertigen Sie eine kurze inhaltliche Ausarbeitung zu einem von Ihnen gewählten Thema an (mehr dazu am ersten Kurstag) und halten einen Vortrag am letzten Kurstag.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

**Achtung!** Ihre Kursteilnahme erfordert zwingend die Anwesenheit am ersten **UND** letzten Kurstag. Bitte melden Sie sich nur an, wenn Sie dieses ermöglichen können.

**Kurs 6019**

**Termin** : 29./30./31.10., 08./09.11.2012

**Zeit** : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

**Ort** : Ziegelstr. 13c, Raum 510

## **Kurs "Rhetorik und Kommunikation"**

Referentin: Tina Kemnitz

Leistungspunkte: 5

### **Rhetorik:**

Durch spielerisches Arbeiten in der Gruppe und individuell werden rhetorische Erkenntnisse und Fertigkeiten vermittelt. Die Teilnehmer/innen sollen Angst und Redehemmungen überwinden lernen. Praktische Tipps zu Vorbereitung, Aufbau und Durchführung eines Vortrages befähigen Sie, zukünftig Ihre Rede gezielter und publikumswirksamer zu gestalten. Sie lernen hörerbefugten und logisch zu argumentieren. Eine klare Struktur und Prägnanz der Rede stehen dabei im Mittelpunkt. Das freie Sprechen anhand von Stichwortkonzepten wird geübt. Atem- und Stimmübungen helfen beim Umgang mit Aufregung und Lampenfieber. Der Einsatz der Videokamera verdeutlicht die starke Wirkung der Körpersprache. Es wird an einem authentischen und selbstbewussten Auftreten gearbeitet.

### **Kommunikation:**

Es werden eingeschlifene und unbewusste Verhaltensmuster im Gespräch aufgedeckt. Durch die Sensibilisierung dafür und das Erlernen konstruktiven Kommunikationsverhaltens können Gespräche bewusster und zielgerichteter geführt werden. Die wichtigsten Strategien menschlicher Kommunikation werden vermittelt. Gemeinsam mit den Studierenden werden typische Reaktionsmuster in Streitgesprächen analysiert und Methoden zur Überwindung dieser Muster entwickelt. Sämtliche Erkenntnisse und Fähigkeiten werden im Kurs durch praktische Übungen erarbeitet und trainiert.

Für den Erwerb Ihrer Leistungspunkte erarbeiten Sie selbstständig eine Abschlussrede, die Sie unter Einbeziehung des Erlernten präsentieren. Sie fertigen dazu ein Stichwortkonzept sowie angemessenes Material für den Medieneinsatz (z.B. OH-Folien, Flipchart, PowerPoint) an.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

## **Kurs 6023**

**Termin** : 05./06./07./19./20./26./27.11.2012

**Zeit** : 09.00 s.t. – 15.00 Uhr

**Ort** : Ziegelstr. 13c, Raum 510

**Kurs "Kreativ Probleme lösen"**

Referentin: Ortrun Blase

Leistungspunkte: 5

Ziel des Workshops/Ihr Nutzen

Sie wollen Probleme im Studium, Alltag und Berufsleben effektiver lösen und mehr Spaß bei der Arbeit empfinden? Sie wollen wissen, wie Sie Probleme in Situationen der Teamarbeit kreativ lösen können?

Während des Studiums, in der Bewerbungsphase und nach dem Berufseinstieg ist kreatives Denken für das zeiteffektive Lösen von Problemen erfolgsentscheidend. Wer bewusst Denkroutinen mit Kreativitätstechniken überwindet, kann mit komplexen Veränderungen unter Zeitdruck produktiv und gelassen umgehen. Besonders in Projektteams sind zeiteffektive kreative Problemlösungen gefragt. In diesem Workshop vertiefen Sie Ihre Problemlösungs- und Ideenfindungskompetenz, überwinden mögliche Kreativitätsbarrieren und gewinnen Sicherheit im Umgang mit intuitiven sowie systematischen Kreativitätstechniken, mit denen Sie scheinbar festgefahrene Problemsituationen eigenständig und im Team lösen. Dafür definieren Sie zuerst eine konkrete Aufgabenstellung, produzieren in Teamarbeit eine Vielzahl an Ideen, die Sie im Anschluss allein oder im Team bewerten. Nach der Entscheidungsfindung definieren Sie einen Aktionsplan, der die nächsten Schritte verbindlich erfasst. Entlang ihrer Interessen und Praxisbeispiele setzen sie inhaltliche Schwerpunkte aus folgendem Angebot:

Trainingsschwerpunkte

- typische Probleme im Studium, Alltag und in der Phase des Berufseinstiegs
- typische Probleme in der Team- und Projektarbeit lösen
- aus Problemen Aufgaben entwickeln
- Vorstellung und Eingrenzung Ihrer konkreten Fragestellung
- das eigene Kreativitätspotenzial entdecken
- Kreativitätsbarrieren erkennen und überwinden
- Spielregeln für motivierende und erfolgreiche Ideenfindungsprozesse
- Kreativitätstechniken ausprobieren und anpassen
- Ideen finden, Ideen bewerten und auswählen, Ideen weiterentwickeln
- Aktionsplan erstellen

Methodenangebot:

Kurze theoretische Inputs, Kreativitätstechniken, Präsentationen, Einzel- und Gruppenarbeit, Fallbeispiele, Rollenspiele, Übungen, Partner- und Gruppeninterview, Reflexionen, Videofeedback, Transferschleifen, Tandem Learning, Contract Learning

Für den Erwerb von Leistungspunkten sind Ihre aktive Mitarbeit, Ihre Bereitschaft zur Selbstreflexion und das Bearbeiten der Aufgaben sowie die Präsentation der Arbeitsergebnisse Voraussetzung.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

**Kurs 6030****Termin** : 18./19./20./21./25./26./27.03.2013**Zeit** : 09.00 s.t. – 15.00 Uhr**Ort** : Dorotheenstr. 24, Raum 3.006

## **Kurs "Interkulturelle Kompetenz" (Blended Learning Kurs)**

Referentin: Cornelia Schultheiss

Leistungspunkte: 5

Interkulturelles Know-how ist zu einer wichtigen Kernkompetenz im Berufsleben geworden. Eine stetig und schnell wachsende Anzahl an international besetzten Teams, Projekten und international agierenden Unternehmen stellt wachsende Anforderungen an Mitarbeiter, Teamleiter und das Management.

In diesem Kurs lernen Sie praxisorientiert Ansätze, Methoden und Verhaltensweisen kennen, die Ihr Handlungsspektrum in interkulturellen Situationen erweitern und Sie dazu befähigen, in anspruchsvollen Situationen angemessen, effizient, sensibel und erfolgreich zu kommunizieren und zu agieren.

Inhalte sind hierbei unter anderem: Interkulturelle Kommunikation, Arbeitsmethoden in verschiedenen Kulturen, Vertrauen, Führung und Konflikte in international besetzten Teams.

Wir werden, wie gesagt, sehr praxisorientiert arbeiten und Sie werden Gelegenheit haben, sich in verschiedensten Situationen einzubringen und auszuprobieren. Interkulturelle Zusammenarbeit macht eben auch Spaß und es können Synergien zum Tragen kommen, an die in monokulturellen Teams kaum zu denken ist.

**Bitte beachten Sie:** Der Besuch des ersten Kurstages ist Pflicht, es besteht **keine** Möglichkeit, zu einem späteren Zeitpunkt in den Kurs einzusteigen. Bitte sichern Sie Ihre Anwesenheit an allen Präsenztagen.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten: Regelmäßige, aktive Teilnahme und die Bereitschaft zur Selbstreflexion, das Bearbeiten der Online-Aufgaben und Präsentation im Kurs.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

### **Kurs 6016**

**Termin** : 07./08.15./21./28./29.11.2012

Onlinetermine: 14./22.11.2012

**Zeit** : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

**Ort** : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

### **Kurs 6038**

**Termin** : 27./28.02., 07./13./20./21.03.2013

Onlinetermine: 06./14.03.2013

**Zeit** : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

**Ort** : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

## **Kurs "Gelungene Selbstpräsentation in Fachvortrag, Bewerbung und Diskussion"**

Referentin: Anna Strittmatter

Leistungspunkte: 5

Die Momente, in denen es darum geht, die eigenen Kenntnisse, Fähigkeiten, Kompetenzen und die eigene Persönlichkeit zu präsentieren, nehmen zu. Und der überzeugende persönliche Auftritt ist oft entscheidender als die Fülle des mitgebrachten Wissens.

Wenn Sie häufig wortgewandteren Menschen den Vortritt lassen und sich hinterher ärgern, dass Sie nicht zum Zug kommen, sind Sie richtig in unserem Kurs!

Ziel des Kurses: Sie sind in der Lage, selbstbewusst Ihre Fähigkeiten, Kompetenzen und Überzeugungen glaubhaft zu präsentieren. Dabei hilft Ihnen eine realistische Selbsteinschätzung der eigenen Person. Sie wissen um Ihre Stärken beim Kommunizieren mit anderen und vertrauen auf authentische Wirkung.

Inhalte des Kurses:

- Annäherung Selbstbild - Fremdbild
- Umformulieren negativer Glaubenssätze
- Umgang mit Lampenfieber
- Optimierung der Körpersprache (Mimik, Gestik, Blickkontakt, Haltung)
- Atem-, Stimm- und Sprechübungen
- Grundregeln erfolgreicher Kommunikation – Entstehung und Reduzierung von Missverständnissen
- Lösungsorientiertes Kommunizieren - von der Du- zur Ich- Botschaft
- Grundlagen der Rhetorik (Vorbereitung und Strukturierung der Rede)
- Selbstpräsentation in Fachvortrag und Präsentation
- Anschauliches und verständliches Formulieren
- Männliche und weibliche Kommunikationsstile
- Selbstpräsentation im Vorstellungsgespräch
- Selbstpräsentation in Gespräch und Diskussion
- Argumentation in der Diskussion – Anwenden der Fünfsätze
- Die persönliche Selbstdarstellung
- Arbeit mit der Videokamera, interaktives Arbeiten, Rollenspiele

Für den Erwerb Ihrer Leistungspunkte im Themenbereich Selbstpräsentation erarbeiten Sie selbständig eine persönliche Vorstellung (ähnlich einer Bewerbungssituation), einen Fachvortrag und eine Selbstpräsentation. Dieses soll unter Einbeziehung des Gelernten präsentiert werden. Zum Fachvortrag fertigen Sie ein Stichwortkonzept und angemessenes Material für den Medieneinsatz (z.B. OH-Folien, Flipchart, Power Point) an. Außerdem erhalten Sie Themenschwerpunkte, die Sie in weiterführender Literatur vertiefen bzw. selbständig erarbeiten sollen.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

### **Kurs 6015**

**Termin** : 01./02./05./06./22./23./29.11.2012

**Zeit** : 09.00 s.t. – 15.00 Uhr

**Ort** : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025, 29.11. Raum 3.006

## **Kurs "Authentische Selbstpräsentation für Bachelorstudierende"**

Referentin: Sabine Maier-Wallmann

Leistungspunkte: 5

Es ist längst kein Geheimnis mehr, dass wir in unserem individuellen Körperausdruck weit mehr über uns „erzählen“, als unsere Worte.

Dieser Kurs widmet sich der Überprüfung verschiedener Wirkungskriterien und dem Erlebnis der persönlichen Präsenz.

Es macht Mut, sich zu präsentieren, Neues auszuprobieren und ermöglicht auf diese Weise nachhaltige Erfahrungen und Souveränität in der Kommunikation.

Wir überzeugen umso mehr, je stimmiger (authentischer) unser gesamtes Auftreten sich dem Gesprächspartner/Publikum zeigt.

Nicht nur im Bewerbungsgespräch ist es heute wichtiger denn je, die persönlichen Stärken und besonderen Eigenschaften sichtbar und vor allem spürbar werden zu lassen. Die Fähigkeit, sicher aufzutreten und sich überzeugend darzustellen, bereichert uns in jedem kommunikativen Moment.

Unter Einsatz gezielter Übungen wird erprobt, inwieweit Sprache, Mimik und Gestik in Einklang sind. Mit Hilfe von zahlreichen kurzen Videoaufzeichnungen überprüfen wir gemeinsam unsere Wirkung auf andere und auf uns selbst.

Atem, Klang, Rhythmus und Tempo sind nur einige der Faktoren, die den Sprachausdruck bedingen. KörperSprache und Gesichtsausdruck werden beobachtet, szenisch erprobt und schließlich in die authentische AusSTRAHLUNG eingebunden.

Die intensiven Tage dieses Kurses sind geprägt von Erfahrungsprozessen, die sich sowohl in uns selbst als auch in der Gruppe (als Gegenüber) entfalten. Im spielerischen und geschützten Raum widmen wir uns Übungen zur Steigerung der physischen Präsenz, Körpersprache und Stimme, Spannungs- und Entspannungstechniken, Interaktionsübungen und Simulationen sowie angeleiteten Reflexionsrunden. Auf diesem Weg gelangen wir zu mehr Bewusstheit und Sicherheit im Auftreten.

Die Frage nach dem Selbstbild und der Austausch über Selbst- und Fremdwahrnehmung stellen die Grundlage für unterschiedliche Angebote dar.

Den persönlichen Ausdruck auszuprobieren, sich in vielen Facetten bewusst zu erkunden und angemessene Möglichkeiten des Auftretens in verschiedenen Situationen des beruflichen Alltags zu vertiefen macht Spaß, übt und festigt. Möglicherweise werden auf diesem Weg bislang verborgene Potenziale sichtbar.

Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte: aktive Teilnahme am Kurs, Bereitschaft zur Selbstreflexion und Erledigung der Übungsaufgaben

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

### **Kurs 6044**

**Termin** : 25./26./27./28.02., 13./14./15.03.2013

**Zeit** : 10.00 s.t. – 15.00 Uhr

**Ort** : Ziegelstr. 13c, Raum 510

## Kurs "Verhandlungstraining"

Referentin: Cornelia Schultheiss

Leistungspunkte: 5

Wie erreiche ich in einer Verhandlung meine Ziele? Indem ich mir über meine genauen Ziele in einer Verhandlungssituation systematisch und differenziert klar werde und ein gut geplantes Gespräch konstruktiv, kreativ, selbstbewusst und damit erfolgreich führe. Dies zu erlernen und dabei Ihr Handlungsspektrum deutlich zu erweitern, ist das Ziel dieses Kurses.

Phasen des Inputs und der Information über Modelle und Strategien werden sich abwechseln mit Phasen des Trainierens und Übens. Die 6 Präsenztage werden parallel durch Online-Module auf der Lernplattform MOODLE im Internet unterstützt.

Sie lernen, wie Sie Ihrem Verhandlungspartner Ihre eigenen Ziele und Vorstellungen transparent, selbstsicher und wertschätzend vermitteln, gleichzeitig dessen Wünsche integrieren und so schließlich nicht nur zu einem Kompromiss, sondern zu einer sogenannten Win-Win-Situation finden.

Der Kurs wird stark von Ihrer aktiven Mitarbeit, Ihren Alltagserfahrungen und auch Ihrer Bereitschaft zur Reflexion, zum Dialog mit sich selbst und mit anderen profitieren. Die Methoden werden sehr abwechslungsreich sein und Ihnen viel Gelegenheit zum Üben geben.

*Bitte beachten Sie!* Der Besuch des ersten Kurstages ist Pflicht, es besteht **keine** Möglichkeit, zu einem späteren Zeitpunkt in den Kurs einzusteigen. Bitte sichern Sie Ihre Anwesenheit an allen Präsenztagen.

Voraussetzung für den Erwerb der 5 Leistungspunkte: Regelmäßige, aktive Teilnahme und die Bereitschaft zur Selbstreflexion, zum Bearbeiten der Online-Aufgaben und zur Präsentation im Kurs.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

### Kurs 6033

**Termin** : 11./12./18./19./25./26.03.2013

**Zeit** : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

**Ort** : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

### **Kurs "communiKATE" für Studentinnen**

Wie können sich Frauen in einer vom Status geprägten Kommunikationskultur Gehör verschaffen und durchsetzen?

Referenten: Steffen Beck, Claus Lozek

Leistungspunkte: 5

Unsere Kultur ist geprägt von Strukturen, die eher dem männlichen Rollenverhalten entsprechen. Deswegen sind männliche Führungskräfte und Entscheider in der Wirtschaft, der Politik und der Kultur wesentlich häufiger vertreten. Oft sind Status und Wettbewerb Inhalt einer männlich geprägten Kommunikationskultur. Das typische Rollenverhalten ist kulturell geprägt und wird schon in frühester Kindheit von Mädchen und Jungen erlernt. Diese Voraussetzungen erschweren es Frauen mit ihrem eher integrativen-kommunikativen-Ansatz, Positionen in den höheren Führungsebenen zu erreichen.

Wie kann es Frauen gelingen, sich in der so gefestigten männlichen Systemwelt erfolgreich Gehör zu verschaffen und sich zu entwickeln? Ein Schlüssel hierfür ist das Kommunikationsverhalten. Mittels unserer evolutionär, individuell und sozial angepassten Kommunikationskultur tragen wir unsere Absichten, Ziele und unsere Persönlichkeit nach außen.

Wie können Sie Ihre Kommunikationskultur weiterentwickeln und wie gelingt es Ihnen, Ihr facettenreiches Kommunikationspotenzial, Ihre Absichten und Ihre Ziele erfolgreicher zu transportieren?

Dieser Kurs bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre Kommunikationskultur- und Strategien zu reflektieren und Ihr Kommunikationsrepertoire durch aktives Training zu erweitern. Übungen zur Wahrnehmung, zum Umgang mit Emotionen (eigener und die des/der Gesprächspartners), zur Körpersprache, zur Mimik und Gestik und zum stimmlichen Ausdruck stehen im Zentrum des Kurses. Wir stellen u.a. individuelle Präsentations- und Gesprächssituationen nach, in denen Sie sich ausprobieren können und lernen, sicherer sowie selbstbewusster zu agieren.

Dieser Kurs will Sie darin unterstützen und Sie dazu ermutigen, neue, alternative kommunikative Verhaltensweisen zu entdecken und zu entwickeln, um sich in den männlich geprägten Strukturen Gehör zu verschaffen und sich erfolgreich durchzusetzen.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten: Regelmäßige und aktive Teilnahme, die Bereitschaft zur Selbstreflexion, Teilnahme an den Übungen und Bearbeitung der Kursaufgaben.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

#### **Achtung!**

Für diesen Kurs werden *nur Studentinnen zugelassen!!!*

#### **Kurs 6014**

##### **Termin :**

05./06./07./08.11., 03./04./05.12.2012

**Zeit** : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

**Ort** : Invalidenstr. 110, Raum 327

#### **Kurs 6041**

##### **Termin :**

04./05./06./07./25./26./27.03.2013

**Zeit** : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

**Ort** : Invalidenstr. 110, Raum 327

## **Kurs "Konfliktmanagement – Konflikte erkennen, bewältigen und vorbeugend vermeiden"**

Referent: Philipp Karch

Leistungspunkte: 5

Friede, Freude, Eierkuchen im Job ist die Ausnahme, viel häufiger sind Missverständnisse, Frustrationen und emotionale Ausbrüche. Denn der berufliche Alltag birgt zahlreiche Konfliktpotenziale, sei es mit Vorgesetzten, Kollegen oder Kunden. Mal geht es um Ziele, mal um Werte, mal um Methoden, mal um Rollen. Und immer um Kommunikation. Wer Konfliktpotenziale dieser Art nicht frühzeitig erkennt, sich wegduckt oder sich auf Kosten anderer durchsetzen will, kann nicht gegensteuern und riskiert im schlimmsten Fall ein dauerhaft gestörtes (Betriebs-)Klima.

Nach Teilnahme am Kurs sind Sie in der Lage, mit den vielfältigen Konfliktpotenzialen des beruflichen (und privaten) Alltags intelligent umzugehen. Sie haben neue Konfliktvorbeugungs- und Konfliktlösungsstrategien erlernt und können Gespräche sowohl ergebnis- als auch beziehungsorientiert führen. Sie sind in der Lage, „Ärger-Situationen“ schneller zu erfassen und aufzulösen und hierdurch gelassener und souveräner aufzutreten, ob beim Einzelgespräch, im Meeting oder auf der Bühne.

Themen & Inhalte: Wichtige konfliktrelevante Kompetenzen werden auf folgenden drei Ebenen vermittelt:

- kommunikative Ebene: Nonverbale Signale wahrnehmen, Ich-Botschaften formulieren, Feedback geben und nehmen, ressourcen- und lösungsorientiert formulieren, etc.
- kognitive Ebene: Eigene Haltung reflektieren, Konfliktursachen beachten, Konfliktphasen kennen, Denk- und Verhaltensmuster erkennen, Bewertungen umdeuten, neurobiologische Vorgänge verstehen, etc.
- emotionale Ebene: Empathie (für sich und Gegenüber), eigene Emotionen steuern, unerfüllte Bedürfnisse identifizieren, etc.

Didaktik & Methodik: Der Kurs orientiert sich am Prinzip des emotionalen Lernens. Angestrebt wird eine Lernatmosphäre, die über die rein kognitive Ebene hinausgehend die Teilnehmer auch emotional involviert, um hierdurch die Lerneffekte nachhaltig zu stärken und die Verfügbarkeit des neuen Wissens im Alltag zu erhöhen. Ein breiter Methodenmix (u.a. NLP, Gewaltfreie Kommunikation, Szenisches Arbeiten, Training Emotionaler Kompetenzen) und eine ausgewogene Mischung aus Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit gewährleisten eine abwechslungsreiche Lernumgebung.

Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte ist u.a. die Bereitschaft zur Selbstreflexion, das Einbringen eigener Konflikt-Themen und das Bearbeiten eines persönlichen Konfliktthemas im Rahmen einer schriftlichen Hausarbeit.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

### **Kurs 6007**

#### **Termin :**

12./13./14./19./20.11., 03./04.12.2012

**Zeit** : 10.00 s.t. – 15.00 Uhr

**Ort** : Dorotheenstr. 24, Raum 3.006

### **Kurs 6034**

#### **Termin :**

11./12./13./18./19.03., 02./03.04.2013

**Zeit** : 10.00 s.t. – 15.00 Uhr

**Ort** : Dorotheenstr. 24, Raum 3.006

## **Kurs "Grundlagen des professionellen Sprechens"**

Referentin: Tina Kemnitz

Leistungspunkte: 5

In diesem siebentägigen Kurs werden auf stressfreie und humorvolle Art die wichtigsten Grundlagen des professionellen Sprechens vermittelt: Rhetorik, Kommunikation sowie Techniken der Atem-, Stimm- und Sprechbildung.

Die Teilnehmenden erfahren, wie man einen Vortrag so konzipiert und gestaltet, dass das Publikum aus Interesse zuhört und nicht aus Höflichkeit.

Aufbauend auf den Prinzipien menschlicher Kommunikation erlernen Sie einen bewussteren Umgang mit Sprache. Sie üben, wie man die eigene Sprechwirkung optimieren und auch in schwierigen Gesprächssituationen überzeugend argumentieren kann.

Sie erleben, wie man Atem, Stimme und Artikulation variabel und wirkungsvoll einsetzt und wie man es schaffen kann, auch in großen Räumen ohne Mikrofon bei Stimme zu bleiben.

Ziel des Grundlagenkurses ist kein uniformes Kommunikations-, Rede- oder Gesprächsverhalten, sondern ein variables, der jeweiligen Situation und der eigenen Person angemessenes Auftreten. Das praktische Üben bzw. Ausprobieren steht dabei im Vordergrund.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten sind die regelmäßige und aktive Teilnahme am Kurs und das Erledigen der Übungsaufgaben.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

### **Kurs 6040**

**Termin** : 14./15./25./26./27.03., 04./05.04.2013

**Zeit** : 09.00 s.t. – 15.00 Uhr

**Ort** : Dorotheenstr. 24, Raum 3.006

**Kurs "Öffentlich Sprechen I - für potenzielle Berufsredner"**

Referentin: Hedwig Golpon

Leistungspunkte: 5

Ausgehend von der performativen Erfahrung des Theaters gilt es, den Teilnehmenden wirkungsvollere stimmlich-sprachliche und körpersprachliche Gestaltungskompetenzen für öffentliche Auftritte zu vermitteln.

Das gesamte Vorstellungs- und Ausdruckspotential der Teilnehmenden soll angesprochen, herausgefordert und entwickelt werden. Natürliche rhetorische Begabungen werden gefördert und inszenatorische Fähigkeiten mit Hilfe dramaturgischer Elemente herausgebildet.

Der Kurs ist gedacht für diejenigen Studierenden, in deren zukünftiger beruflicher Tätigkeit die öffentliche Rede routinemäßiger Bestandteil sein wird: Ob im Plenar-, Hör-, Gerichtssaal, ob in Wirtschaft, Politik oder Medizin – ein überzeugender Auftritt ist "die halbe Miete".

Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte ist regelmäßige und engagierte Teilnahme an den Veranstaltungen, selbstständige Recherche und Bearbeitung eines Übungstextes, die Lösung von Zusatzaufgaben im Moodle-Kurs, Lektüre von angegebener Sekundärliteratur und die Offenheit, Feedback zur persönlichen Wirkung zu geben und entgegenzunehmen. Erwartet wird von den Teilnehmenden die Bereitschaft, sich auf die Übungen zur Erweiterung der stimmlichen und körpersprachlichen Ausdrucksmöglichkeiten einzulassen.

Das Halten einer Rede in einem großen Raum unter praxisähnlichen Bedingungen bildet den Abschluss des Kurses.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

**Kurs 6022**

**Termin** : 08./09./10./26./27./28.11.2012

**Zeit** : 10.00 s.t. - 17.00 Uhr

**Ort** : 08./09./10.11. - Philippstr. 13, Haus 6, Hörsaal 9  
26./27./28.11. - Invalidenstr. 110, Raum 327

## **Kurs "Die eigene berufliche Zukunft erfolgreich, zeiteffektiv und kreativ gestalten"**

Referentin: Ortrun Blase

Leistungspunkte: 5

Sie wollen in Zukunft Ihre berufliche Tätigkeit mit Freude und Leidenschaft ausüben? Wer seine Laufbahn selbst effektiv steuern möchte, kann bereits während des Bachelorstudiums für einen deutlichen Vorsprung sorgen und beim späteren Berufseinstieg viel Zeit und Nerven sparen.

Ob Sie direkt im Anschluss ein Masterstudium planen, zunächst Berufspraxis, Auslandserfahrung sammeln wollen oder ganz andere Pläne haben - mit einer frühzeitigen Positionierung sichern Sie sich einen leichteren Berufseinstieg und mehr Wahlmöglichkeiten. In diesem Workshop erarbeiten Sie Ihr persönliches Profil auf der Grundlage Ihrer Werte, Interessen, Kompetenzen und Entwicklungsmöglichkeiten. In einem nächsten Schritt entwickeln Sie Ihr berufliches Ziel und Ihre individuelle Strategie.

Sie gewinnen Klarheit über die nächsten konkreten Schritte und sichern sich Unterstützung für Ihre erfolgreiche Selbstpräsentation und Bewerbung.

Entlang ihrer Interessen und Praxisbeispiele setzen sie inhaltliche Schwerpunkte aus folgendem Angebot:

Trainingsschwerpunkte:

- typische Probleme bei der Planung der beruflichen Laufbahn
- Bedeutung konkreter Ziele für die eigene Motivation und den beruflichen Erfolg
- konkrete Ziele entwickeln und trotzdem flexibel bleiben
- Analyse der individuellen Werte, Interessen, Bedürfnisse und Kompetenzen
- Definition der individuellen Entwicklungsmöglichkeiten/Strategien zur Wahl des Masterstudiums
- Entwicklung der persönlichen Bewerbungsstrategie
- die Bewerbungsunterlagen und Selbstpräsentation erfolgreich gestalten
- erste Erfolge sichern
- Aktionsplan erstellen

Methodenangebot:

Kurze theoretische Inputs, Kreativitätstechniken, Präsentationen, Einzel- und Gruppenarbeit, Fallbeispiele, Rollenspiele, Übungen, Partner- und Gruppeninterview, Reflexionen, Videofeedback, Transferschleifen, Tandem Learning, Contract Learning

Für den Erwerb von Leistungspunkten sind Ihre aktive Mitarbeit, Ihre Bereitschaft zur Selbstreflexion und das Bearbeiten der Aufgaben sowie die Präsentation der Arbeitsergebnisse Voraussetzung.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

### **Kurs 6042**

**Termin** : 19./20./21./22./27./28.02., 01.03.2013

**Zeit** : 09.00 s.t. – 15.00 Uhr

**Ort** : Dorotheenstr. 24, Raum 3.006

**Kurs "Wissenschaftliches Arbeiten im Studium "Knowledge in the Making"**

Referentin: Sandra Becker

Leistungspunkte: 5

Wissenschaft heißt u.a. Forschen, Präsentieren und Schreiben. Alle drei Bereiche sind Teil des Arbeitslebens von Studierenden. In diesem Kurs wollen wir uns mit Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens beschäftigen. Ziel ist es zu lernen, kreativ und genau mit Anforderungen in der Universität umzugehen: Lassen Sie sich herausfordern und lernen Sie, wie Sie Ihre eigene Position durch die Auseinandersetzung mit dem Forschungsgegenstand wissenschaftlich begründen können!

Schwerpunkte des Kurses:

- Grundlagen des wissenschaftlichen Schreibens
- Themenfindung
- Themenstrukturierung
- Präsentationsformen und -techniken
- Zitationsstile
- Organisatorisches
- eigene Arbeitsplanung

Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte: Regelmäßige und aktive Teilnahme und das Erledigen der verschiedenen Übungsaufgaben zum wissenschaftlichen Arbeiten.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

**Kurs 6013**

**Termin** : 30.10., 06./13./20./27.11., 04./11./18.12.2012, 08./15./22./29.01., 05./12.02.2013

**Zeit** : 16.00 s.t. – 19.00 Uhr

**Ort** : Dorotheenstr. 24, Raum 3.006

## Kurs "Die berufliche Laufbahn aktiv gestalten" für Geistes- und Sozialwissenschaftler/innen (Blended Learning Kurs)

Referentin: Patricia Wohner

Leistungspunkte: 5

Der Kurs „Die berufliche Laufbahn aktiv gestalten“ möchte vor allem die Selbstkompetenz der Studierenden stärken. Sie werden zur eigenverantwortlichen Gestaltung ihrer Berufsbiographien angeregt, um eigene Begabungen zu entfalten sowie eigene Lebenspläne zu fassen und reflektiert fortzuentwickeln. Im Mittelpunkt steht die durchdachte und zielorientierte Planung der eigenen Kompetenzentwicklung für mögliche Berufswege. Sie bekommen die Möglichkeit, berufliche Interessen und Ziele auszuloten, Tätigkeitsgebiete zu bestimmen, die Ihrer Person entsprechen und die Planung der nächsten Schritte auf dem Weg in den beruflichen Einstieg vorzubereiten.

Da der Kurs als Blended Learning Kurs angelegt ist, wird neben den Präsenzveranstaltungen ein Teil der Übungen online über die Lernplattform „Moodle“ bearbeitet. Zu Kursbeginn am 01.11.2012 erhalten die Teilnehmer/innen eine E-Mail mit den Moodle-Zugangsdaten und weiteren Informationen.

### Kurs 6024

#### Termine und Online-Phasen:

Veranstaltung	Online/ Präsenz	Termine	Zeit
Vorbereitungstreffen	P	01.11.2012	12.00–14.00 Uhr
1) Wer bin ich?	O	02.11. – 14.11.2012	
2) Was will ich?	P	15.11.2012	12.00–16.00 Uhr
	O	16.11 – 21.11.2012	
3) Was kann ich?	P	22.11.2012	12.00–16.00 Uhr
	O	23.11. – 05.12.2012	
4) Wo will ich hin?	P	06.12.2012	12.00–16.00 Uhr
	O	07.12. – 12.12.2012	
5) Wie bewerbe ich mich?	O	13.12. – 19.12.2012	
6) Wo bin ich angekommen?	P	20.12.2012	12.00–16.00 Uhr
	O	21.12. – 07.01.2013	

**Ort:** Ziegelstr. 13c, Raum 510

Studierende der Philosophischen Fakultäten I, II, III und IV können 5 Leistungspunkte erwerben. Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten: Regelmäßige und aktive Teilnahme an den Präsenzterminen, aktive Teilnahme an der (online-) Gruppenarbeit, die pünktliche Erledigung der Übungsaufgaben sowie die ausdrückliche Bereitschaft zur aktiven Selbstreflexion.

Zu diesem Kurs werden ausschließlich Studierende der Philosophischen Fakultäten I – IV zugelassen.

#### Informationen:

Patricia Wohner

E-Mail: patricia.wohner.1@uv.hu-berlin.de

Ziegelstraße 13c, Raum 524, 10117 Berlin

Tel: 2093 1576

## 2. "Organisations- und Managementkompetenz"

### Kurs "Projektmanagement" (Blended Learning Kurs)

Referentin: Petra Domnick  
Leistungspunkte: 5

Der Kurs gibt einen Überblick über alle Phasen eines Projektes, von der Projektidee, über die Bildung des Projektteams bis hin zum Abschluss des Projektes. Im Rahmen des Kurses werden die Grundlagen des Projektmanagements vermittelt und in einem Übungsprojekt in Kooperation mit einem realen Auftraggeber praktisch angewandt.

Inhalte sind die Grundlagen und Definitionen von Projektmanagement, Planungstechniken und deren Einsatz, sowie Projektsteuerung und Führung. Das Übungsprojekt bietet die Möglichkeit, Projektpläne praxisnah zu erstellen (Projektstrukturplan mit Arbeitspaketen, Terminpläne, Netzpläne u.a.) und mit dem Kooperationspartner abzustimmen.

Neben der Vermittlung von Planungstechniken liegt ein weiterer Schwerpunkt auf den Anforderungen an Projektleitung und -steuerung, sowie der Dynamik innerhalb eines Projektteams und der Spannung zwischen Projekt und Organisation. Die Teilnehmer/innen lernen auch die typischen Stolpersteine und Problemfelder bei der Arbeit in Projekten kennen und erfahren, wie sie selbst in Entscheidungssituationen reagieren.

Der Kurs "Projektmanagement" ist ein Blended Learning Kurs, d.h. Teilnehmer/innen werden neben den gewohnten Präsenzstunden einen Teil Ihrer Kommunikation online auf der Lernplattform "Moodle" absolvieren und dort auch alle Materialien und Kursaufgaben vorfinden. Für eine erfolgreiche Teilnahme ist ein schneller DSL-Anschluss (mind. jedoch ein 54 Kb-Modem) empfehlenswert.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten: Regelmäßige Teilnahme an den Präsenzterminen, aktive Teilnahme an der Arbeit in der Projektgruppe (Arbeit in Teilprojekten, incl. entsprechender Projektpläne wie PSP, Netzplan, Terminplan, u.a.) sowie Mitwirkung an der Abschlusspräsentation

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

#### Kurs 6010

**Termin** : 07./16./26.11., 14./19.12.2012  
Onlinetermine: 14./23.11., 07./17.12.2012

**Zeit** : 09.30 s.t. – 15.00 Uhr,  
07.11.: 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

**Ort** : Schönhauser Allee 6/7, 10119 Berlin,  
Beratungssozietät Oppermann/Schenk

## Kurs "Projektmanagement" (Blended Learning Kurs)

Referent: Norman Frischmuth

Leistungspunkte: 5

**Kursinhalte:** Sie werden grundlegendes Projektmanagementwissen über Ihr Eigenstudium und 7 Präsenztermine, durch mehrere Online-Termine sowie eine echte Projektumsetzung erarbeiten können. Die Projektarbeit unterstützt den Wissenstransfer vom Gelernten in die Praxis. Die unterschiedlichen Methoden und Techniken des Projektmanagements können so erprobt und angewendet werden. Für die Steuerung des Praxisprojektes steht Ihnen kostenfrei ein Zugang zu einer Online-Projektmanagementplattform zur Verfügung, über die Sie Ihr eigenes Projektteam managen werden.

**Struktur des Kurses:** Im Rahmen der einzelnen Präsenzveranstaltungen erhalten Sie einen Überblick über wesentliche PM-Methoden (Auftragsklärung, Planungstechniken, Projektsteuerung, Projektdokumentation, Risikobetrachtung, Projektpräsentation, Konfliktklärung im Projekt). Zudem werden Sie ein echtes Projektthema in einer Projektgruppe organisieren. Die voranschreitende Projektarbeit wird laufend über die webbasierte PM-Plattform Blue Ant dokumentiert. In regelmäßigen Chats und Forensitzungen (via Moodle) erhalten Sie Unterstützung vom Dozenten. Weiterhin werden Sie regelmäßige Projektstatusberichte verfassen, in denen Sie über den Stand des Projektes berichten. Das Projekt beginnt sofort nach der Auftragsklärung und der Beauftragung durch den Auftraggeber. Den Abschluss bildet die Abschlusspräsentation mit Übergabe des Ergebnisses an den Auftraggeber.

**Die Leistungsbewertung:** Ihre Leistung wird als Gruppenleistung bewertet. Somit liegt es in der Verantwortung des Teams, die Aufgabenstellung fristgerecht und in der geforderten Form umzusetzen. Bewertet werden die Anwendung von PM-Know-how (Bewertung erfolgt über die Online-PM-Plattform Blue Ant) sowie die Abschlusspräsentation und das Projektergebnis. Überschrittene Termine oder fehlende PM-Nachweise führen zu Abwertungen des Gruppenergebnisses.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

### Kurs 6035

**Termin :** 25.02., 01./08./15./22./27./28.03.2013  
 Onlinetermine: 04./11./18/25.03.2013

**Zeit :** 09.00 s.t. – 15.00 Uhr,  
 15./22.03.: 9.00 s.t. – 12.00 Uhr,  
 27.03.: 13.00 s.t. – 16.00 Uhr,  
 28.03.: 09.00 s.t. – 16.00 Uhr

**Ort :** Dorotheenstr. 24, Raum 3.025  
 25.2.: Raum 3.006, 27./28.3.: Raum 3.022

## **Kurs "Personalmanagement – Methoden in der Praxis " (Blended Learning Kurs)**

Referentin: Marion Schenk  
Leistungspunkte: 5

Im Rahmen des Kurses Personalmanagement werden theoretische Konzepte des Personalmanagements vermittelt und der aktuelle Stand in Forschung und Praxis miteinander verglichen. Der Schwerpunkt liegt auf der Personalbeschaffung, -entwicklung und -führung.

Praxisorientierte Inhalte sind

- Ermittlung des Personalentwicklungsbedarfs
- Stellenprofil und Ausschreibung
- Interviewleitfaden und diagnostische Methoden
- Assessment Center
- Mitarbeitergespräche, Zielvereinbarungen, Seminare, Coaching, Supervision
- Outsourcingprogramme

Konkrete Methoden und Maßnahmen zu diesen Inhalten werden in Kooperation mit einem Unternehmen praktisch erarbeitet und umgesetzt.

Der Kurs "Personalmanagement" ist ein eLearning bzw. Blended Learning Kurs. D.h. Teilnehmer/innen werden neben den gewohnten Präsenzstunden einen Teil ihrer Kommunikation online auf der Lernplattform "Moodle" absolvieren und dort auch alle Materialien und Kursaufgaben vorfinden. Für eine erfolgreiche Teilnahme ist ein schneller DSL-Anschluss (mind. jedoch ein 54 KB-Modem) empfehlenswert.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten: Regelmäßige Teilnahme an den Präsenzterminen, aktive Teilnahme an der Gruppenarbeit (unterschiedliche Schwerpunktthemen des Personalmanagements) sowie die Präsentation der Gruppenergebnisse zum Abschlusstermin im Beisein der Auftraggeber.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

### **Kurs 6012**

**Termin** : 05./12./19.11., 03./10./17.12.2012  
Onlinetermine: 08./18.11., 13.12.2012

**Zeit** : 9.30 s.t. – 13.00 Uhr  
05.11.: 09.30 s.t. – 16.00 Uhr

**Ort** : Schönhauser Allee 6/7, 10119 Berlin,  
Beratungssozietät Oppermann/Schenk

## **Kurs "Fundraising/Sponsoring und Projektmanagement im Kulturbereich"**

Referentin: Barbara Müller

Leistungspunkte: 5

**Achtung!** Bitte melden Sie sich für diesen Kurs nur an, wenn Sie alle (und unbedingt den ersten) Präsenztermine wahrnehmen können und wenn Sie ein fundiertes inhaltliches Interesse bzw. eigene Projektideen haben oder bereits in Vereinen oder ähnlichen Institutionen an Projekten mitarbeiten.

Der nationale und internationale Kultursektor bietet insbesondere für Studierende kunst- und kulturraffiner Fächer interessante Arbeitsfelder und hat sich zu einem wichtigen Wirtschaftsfaktor entwickelt. Die professionelle und erfolgreiche Realisierung der komplexen Aufgaben im Kulturbereich erfordert gute Managementkenntnisse und branchenspezifische praktische Erfahrungen.

Der modular angelegte Kurs vermittelt praxisbezogene Grundlagen und Werkzeuge folgender Themen- und Übungsfelder:

### MODUL A – PRÄSENZ

- Arbeitsfelder der Kulturwirtschaft
- Bedeutung strategischer Partnerschaften und Kooperationen
- Kommunikationsstrategien (Kommunikationskonzept und Mediaplanung)
- Finanzierungsstrategien (Fundraising und Sponsoring)
- Projektarbeit (Projektentwicklung, Projektbudgetierung, Projektmanagement, Projektmarketing)
- Projektgruppen (Erarbeitung einer Projekt-, Kommunikations-, Fundraising- und Sponsoringkonzeption - Eigene Projektideen können gern eingebracht und im Rahmen des Kurses bearbeitet werden.)

### MODUL B – ONLINE

Im eLearning-Bereich werden Teilnehmer/innen und Projektgruppen durch Feedback, Coaching und Bereitstellung von Kursmaterial betreut.

### MODUL C – EXKURSIONEN

In den Exkursionen werden Standorte und Experten der Berliner Kulturwirtschaft besucht.

Leistungspunkte können durch die Beteiligung am kursbegleitenden Praxisprojekt erworben werden. Das Ziel ist die Entwicklung und Präsentation eines Projektes durch die Umsetzung der o. g. Kursinhalte.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

### **Kurs 6006**

**Termin** : 29./30.10., 12./13./26./27.11., 10./11.12.2012

**Zeit** : 09.00 s.t. - 14.00 Uhr

**Ort** : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

**Kurs "Eventmanagement - Events erfolgreich entwickeln, vermarkten, organisieren und durchführen"**

Referent: Giorgos Kalaitzis

Leistungspunkte: 5

Der erfolgreiche Eventmanager, die erfolgreiche Eventmanagerin erreicht Veranstaltungsziele vor allem durch ein Marketingverständnis für Ereignisse, eine gründliche Planung, eine permanente Verlaufs- und Kostenkontrolle und eine ausgeprägte Fähigkeit zur Personalführung. Er/sie betreibt ein ergebnisorientiertes und consequentes Projektmanagement.

Im Kurs lernen Sie, dem komplexen Gesamtprozess des Eventmanagements und Eventmarketings gerecht zu werden, Ressourcen dabei zielorientiert einzusetzen und durch Planung und Steuerung Eventrisiken abzufangen.

Sie erhalten Planungswerkzeuge und praktische Anleitungen für die Eventkonzeption, die Eventplanung, die Eventproduktion, die Budgetierung und das Eventcontrolling.

Der Kurs ist konsequent praxisnah und stellt methodisch Bezüge zur Systematik des Eventmarketings her. Innerhalb des Seminars wechseln Inputphasen mit Einzel- und Gruppenübungen mit Dozenten-Feedback ab. Für Ihre zukünftige Arbeit als Eventmanager/-in erhalten Sie Checklisten, Vorlagen und Praxisbeispiele.

Innerhalb des Kurses findet eine Exkursion statt (Dienstleister/Location).

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten: Regelmäßige und aktive Teilnahme am Kurs, Erarbeitung einer Präsentation für ein geplantes Eventprojekt (Gruppenarbeiten). Die Präsentation wird in schriftlicher Form erarbeitet und eingereicht und "live" im Kurs präsentiert ("Pitchesituation").

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

**Kurs 6031**

**Termin** : 19./20.02., 20./21./28.03., 02.04.2013

**Zeit** : 9.00 s.t. – 15.30 Uhr,

**Ort** : Dorotheenstr. 24, Raum 3025  
20./21./28.03.: Dorotheenstr. 24, Raum 3.006

## Kurs "Projektseminar Ausstellungspraxis"

Referentinnen/Referenten: Dipl.-Des. Benedikt Esch; Astrid Faber, Nils Hoff, Dipl.-Biol. Uwe Moldrzyk, Juliane Röhner (alle Museum für Naturkunde – Leibniz-Institut für Evolutions- und Biodiversitätsforschung an der Humboldt-Universität zu Berlin)  
Dr. Friederike Kitschen, Dr. Cornelia Weber (beide Helmholtz-Zentrum für Kulturtechnik, Humboldt-Universität zu Berlin)

Leistungspunkte: 5 (pro Semester)

Im Projektseminar „Ausstellungspraxis“ erarbeiten Studierende selbstständig eine Ausstellung zu einem vorgegebenen Thema. Die Studenten übernehmen dabei in Kleingruppen die Aufgaben/ Positionen eines realen Planungsteams wie etwa „Projektkoordination“, „inhaltliche Konzeption“, „Grafik“, „Gestaltung“, „PR & Marketing“ usw. Dabei werden sie von Experten aus unterschiedlichen Bereichen unterstützt, die als Tutoren während des Projektseminars fungieren. Die Studierenden lernen dabei aktiv und forschend ein spannendes und abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld wissenschaftlichen Arbeitens kennen und erwerben Schlüsselqualifikationen, die in vielen Berufen anwendbar sind. Gleichzeitig erarbeiten sie kulturell und gesellschaftlich bedeutende Themen und präsentieren sie einer breiten Öffentlichkeit.

Ziel der Lehrveranstaltung ist es, den Studierenden Einblicke in die vielfältigen Anforderungen der Ausstellungsplanung und -umsetzung zu gewähren, in Ausstellungskonzeption und -kommunikation, Ausstellungsmanagement, allgemeinverständlich-wissenschaftliches Schreiben, Gestaltung von Räumen und Drucksachen, Museumspädagogik etc. Neben diesen spezifischen Fähigkeiten können die Studierenden aber auch allgemeine berufsorientierte Schlüsselqualifikationen erwerben: Team- und Kommunikationsfähigkeit, zielgerichtetes Arbeiten, Medienkompetenz, ökonomische Grundlagen, Projektmanagement.

Das Projektseminar ist auf zwei Semester angelegt; eine Teilnahme in beiden Semestern ist jedoch nicht zwingend notwendig. Im ersten Semester wird ein Ausstellungskonzept entwickelt, im folgenden Semester wird das Konzept umgesetzt. Die Teilnehmer treffen sich während des Semesters einmal wöchentlich für die Vermittlung von theoretischen Inhalten bzw. die Umsetzung von praktischen Übungen.

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Fachrichtungen.

Da die Teilnehmerzahl aus organisatorischen Gründen beschränkt werden muss, bitten wir um eine Bewerbung an: [weber@mathematik.hu-berlin.de](mailto:weber@mathematik.hu-berlin.de)

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

### Kurs 6021

**Termin** : jeweils mittwochs, Beginn 17. Oktober 2012

**Zeit** : 14.00 - 16.00 Uhr

**Ort** : Unter den Linden 6, Raum 3031

**Kurs "Marketing, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit im Kulturbereich"**

Referentin: Kerstin Schilling

Leistungspunkte: 5

Es gibt viele Begriffe, die die Beziehung zwischen Angebot und Konsumenten beschreiben. Egal wie man es nennt, hinter der Vermarktung sollte immer ein strategisches Vorgehen stecken. In diesem Kurs werden die Grundlagen und Voraussetzungen des Marketings vermittelt und die einzelnen Instrumente praktisch erprobt. Es wird gezeigt, wie eine Kampagne geplant und durchgeführt werden kann, wie ein Budget geplant und die Werbewirkung beurteilt wird. Der Bereich Sponsoring/Fundraising wird ebenfalls angesprochen.

Geplanter Ablauf:

- Definitionen und Entwicklung von Marketing,
- Grundlagen für Marketing im Kulturbereich
- Marktforschung – Ziele und Strategien
- Methoden, Instrumente und Anwendungsfelder (Produkt- und Preisgestaltung, Distribution, Kommunikation, Werbung, Pressearbeit etc.)
- Zeit- und Budgetplanung, Wirkungsforschung und Controlling

Neben den theoretischen Grundlagen ergänzen praktische Beispiele, Übungen und Referate das Seminar. Außerdem werden zu bestimmten Themen Experten aus der Praxis eingeladen und wir begeben uns auf Exkursionen in den (Kultur-) Bereich: Theater, Museum, Tageszeitung, Werbeagentur.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten sind die regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit so wie die inhaltliche Vorbereitung eines Schwerpunktthemas im Laufe des Kurses (Referat, Interviewvorbereitung oder Präsentation).

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

**Kurs 6020**

**Termin** : 09./16./30.11., 07.12.2012, 18.01.2013

**Zeit** : 16.00 s.t. – 20.30 Uhr

**Ort** : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

## **Kurs "Grundlagen betriebswirtschaftlicher Praxis" (Blended Learning Kurs)**

Referentin: Ursula Schwill

Leistungspunkte: 5

Ziel dieses Kurses ist es, den Studierenden Einblick in grundlegende Parameter und Zusammenhänge der Betriebswirtschaft zu geben. Teilnehmer/innen des Kurses erwerben erste praktische Kompetenzen im Umgang mit betriebswirtschaftlichen Problemstellungen wie z.B. Bilanzierung, Gewinn- und Verlustanalyse sowie Wirtschaftlichkeitsrechnung, die anhand von vielen Fallbeispielen erarbeitet werden. Außerdem sollen die Funktionsbereiche (Marketing, Controlling, Personalwesen, Beschaffung, Finanzierung) eines Unternehmens und die daraus resultierenden Aufgabenstellungen für die Teilnehmer/innen dargestellt und anhand von Fallstudien trainiert werden.

Studierende erledigen für den Erhalt von Leistungspunkten die Übungsaufgaben zum jeweiligen Folgetermin und fertigen eine Hausarbeit an. Eine regelmäßige und aktive Kursteilnahme ist ebenfalls zwingend erforderlich.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

**Achtung!** Diese Veranstaltung ist nicht für Studierende der Bachelor- und Masterstudiengänge, der Diplomstudiengänge bzw. Magisterstudiengänge BWL oder VWL im Haupt- oder Nebenfach! Bewerbungen von Studierenden dieser Fachrichtungen können nicht berücksichtigt werden.

### **Kurs 6000**

**Termin** : 26./27.10., 09./10./24.11.2012, 04./05.01.2013  
Onlinetermine: 01./15.11.2012, 16.01.2013

**Zeit** : 09.00 s.t. – 14.00 Uhr,  
samstags 09.30 s.t. – 14.30 Uhr

**Ort** : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

**Kurs "Volkswirtschaftliche Analysen des aktuellen Wirtschaftsgeschehens"**

Referent: Fritz Naujoks  
Leistungspunkte: 5

Von Absolventinnen und Absolventen der Hochschulen wird in allen Bereichen der Gesellschaft ein elementares Grundwissen der wesentlichen Strukturen und Parameter der Wirtschaft gefordert. Der Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHT) hat in seinen Vorgaben zur Einstellung von Akademikern entsprechende Einstellungsfragen bei Bewerbungen vorgesehen. Der Kurs "Volkswirtschaftliche Analysen des aktuellen Wirtschaftsgeschehens" wird diesem Anspruch gerecht. Die Studierenden erhalten eine anwendungsorientierte Einführung in die elementaren volkswirtschaftlichen Strukturen. In diesem Kurs werden grundlegende propädeutische volkswirtschaftliche Kenntnisse erarbeitet und auf aktuelle politische und volkswirtschaftliche Debatten in Tagespresse und Wirtschaftsmagazinen angewandt.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten sind eine regelmäßige und aktive Kursteilnahme und das Lösen von Aufgaben im Netz (Moodle).

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

**Achtung!** Diese Veranstaltung ist nicht für Studierende der Bachelor- und Masterstudiengänge, der Diplomstudiengänge bzw. Magisterstudiengänge BWL oder VWL im Haupt- oder Nebenfach! Bewerbungen von Studierenden dieser Fachrichtungen können nicht berücksichtigt werden.

**Kurs 6001**

**Termin** : 29.10., 05./12./19./26.11., 03./10.12.2012, 07./14./21.01.2013

**Zeit** : 14.00 s.t. – 18.00 Uhr

**Ort** : Dorotheenstr. 24, Raum 3.022

## **Kurs "Startup – Der Weg in die Selbständigkeit" (Blended Learning Kurs)**

Referenten: Phillip Tettenborn, Volker Hofmann

Leistungspunkte: 5

Der Kurs bietet allen Gründungsinteressierten die Möglichkeit, aus einer eigenen realen oder fiktiven Gründungsidee ein ausgereiftes Geschäftskonzept zu entwickeln. Der Kursinhalt folgt dabei dem Aufbau eines Businessplans und vermittelt die Themenbereiche Gründerpersönlichkeit, Team, Produkt/Innovation, Marktanalyse, Marketing/Vertrieb, Finanzplanung, Unternehmensorganisation und Finanzierungsmöglichkeiten. Die Kursinhalte werden durch Präsentationen und Diskussionen von und mit Startups der Humboldt-Universität untermauert. Zusätzlich werden Vertreter von Venture Capital Unternehmen, Business Angel und Banken Einblicke und Beratung in den Bereich Finanzierung geben.

Ziel des Kurses ist die Erstellung eines Businessplans, der im Gründerhaus der HU Berlin präsentiert wird.

Die Dozenten Volker Hofmann und Phillip Tettenborn sind Mitarbeiter des Gründungsservice der HU Berlin und aktive Treiber der Berliner Gründerszene. Mit der Ausgründung UPcloud stellte die Humboldt-Universität zu Berlin das Startup des Jahres 2011 in Deutschland.

Der Kurs ist offen für alle Fachrichtungen und Semester. Es sind keine betriebswirtschaftlichen Vorkenntnisse erforderlich.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten ist eine aktive Teilnahme und kontinuierliche Anwesenheit. Als Abschlussaufgabe für den Erwerb der Leistungspunkte muss ein Businessplan für eine tatsächliche geplante oder fiktive Existenzgründung erstellt und eine Präsentation gehalten werden.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

Fragen zum Kurs beantwortet:

Volker Hofmann - volker.hofmann@humboldt-innovation.de

### **Kurs 6002**

**Termin** : 29.10., 05./12./19./26./30.11., 03./10./17.12., 07./14.01.2013

Onlinetermine: 02./09./16./23.11., 07./14./21.12.2012, 11.01.2013

**Zeit** : 16.00 s.t. - 18.30 Uhr,  
29.10., 30.11.: 14.15 s.t. - 18.30 Uhr,  
14.01.: 10.15 s.t. - 17.45 Uhr

**Ort** : Invalidenstr. 110, Raum 321

**Kurs "Juristische Grundlagen für Berufseinsteiger - Online- und Medienrecht" (Blended Learning Kurs)**

Referent: Axel Kujawa

Leistungspunkte: 5

Bei unseren alltäglichsten Handlungen sind wir einer Vielzahl von Rechtsnormen unterworfen. Das gilt besonders im Berufsleben. Selbst wenn wir uns der rechtlichen Relevanz unseres Tuns bewusst werden, sind wir oft auf unser Bauchgefühl angewiesen, um zu beurteilen, welche Entscheidungen wir treffen können und sollten. Wie wahren wir unsere Interessen und die Interessen Dritter (z.B. unseres Arbeitgebers) am besten? Sind unsere Erklärungen überhaupt wirksam? Können wir möglicherweise haftbar gemacht werden?

Dieser Kurs will in die Lage versetzen, in möglichst vielen Situationen selbständig feststellen zu können, ob sich Ihre Handlungen im Rahmen der Rechtsordnung bewegen. Sie werden einfache Möglichkeiten kennen lernen, sich einen Überblick über aktuelle Rechtslagen zu verschaffen, ohne vorab ein Jurastudium absolviert zu haben. Darüber hinaus sollen Wege aufgezeigt werden, wie sich gewünschte Rechtsfolgen (z.B. durch Vertragsgestaltung) gezielt herbeiführen lassen.

Thematisch besprochen werden neben den Grundlagen des allgemeinen Vertragsrechts vor allem hochaktuelle Probleme aus den Bereichen Online- und Medienrecht. Namentlich das Recht des geistigen Eigentums (insb. Urheberrecht), das Kennzeichenrecht (insb. Marken) und die vielfältigen Probleme des Online-Verkaufes (z.B. abmahnsichere AGB-Gestaltung) werden Ihnen während der Präsenzkurse, sowie im Rahmen von Onlinekursen und selbständiger Gruppenarbeiten nahe gebracht werden.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten

- Regelmäßige, aktive Teilnahme und die Bereitschaft zur Selbstreflexion
- Erfolgreiche Teilnahme an zwei Multiple Choice Tests (online)
- Erfolgreiche Erarbeitung eines Essays zu einer Problemstellung aus der Praxis und Präsentation der Ergebnisse im Rahmen eines Referats (Gruppenarbeit)

Achtung! Diese Veranstaltung ist nicht für Studierende des Studienganges Rechtswissenschaften. Bewerbungen von Studierenden dieser Fachrichtung können nicht berücksichtigt werden.

**Kurs 6005**

**Termin** : 31.01., 07./14./21.11., 05./12.12.2012, 09./23./30.01., 13.02.2013  
Onlinetermine: 28.11.2012, 16.01., 06.02.2013

**Zeit** : 16.30 s.t. – 20.00 Uhr

**Ort** : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025  
07.11.: Ziegelstr. 13c, Raum 410

## **Kurs "Einführung in das Medienrecht mit den Schwerpunkten Urheberrecht, Allgemeine Persönlichkeitsrechte und Internetrecht" (Blended Learning Kurs)**

Referent: Uwe Gladitz

Leistungspunkte: 5

Dieser Kurs vermittelt Ihnen das Grundwissen zu allen für das Gebiet der Medien relevanten Rechtsgebieten (Medienrecht Allgemeiner Teil).

Sie erhalten damit die für den Umgang mit den Neuen Medien erforderlichen Grundkompetenzen, die Ihnen bei Ihrem Berufseinstieg in fast allen Branchen die nötige Sicherheit verleihen.

Ein erster Schwerpunkt bildet das „Geistige Eigentum“. Dieser Rechtsbereich umfasst das Urheberrecht, das Designrecht, das Markenrecht und das Wettbewerbsrecht. Zusätzlich erhalten Sie Kenntnisse zu Ihrer sozialen Absicherung (bspw. Künstlersozialkasse) und der Beschränkung Ihrer persönlichen Haftung durch das Gesellschaftsrecht (bspw. UG, GmbH). Schließlich werden Sie mit Aspekten von Open Source Software und Creative Commons bekannt gemacht.

Ein weiterer Schwerpunkt beschäftigt sich mit dem Allgemeinen Persönlichkeitsrecht. Genannt seien hier beispielhaft die Foto- und Bildrechte, der Schutz des guten Rufes inklusive dem Gegendarstellungsrecht und der Datenschutz mit Bezügen zu Web 2.0. Schließlich erhalten Sie auch einen kurzen Einblick in die medienrelevanten Rechtsbereiche Verbraucherschutz und Jugendschutz.

Abschließend stellt Ihnen der Kurs die Grundlagen des Internetrechts vor. Hier geht es unter anderen um die Impressumspflicht, die Foren- und Linkhaftung, den E-Commerce und das Domainrecht.

Am Rande werden Sie kurze Informationen zu den Strukturen des Rundfunk-, Presse- und Filmrechts erhalten.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten sind die regelmäßige und aktive Teilnahme am Kursgeschehen und das Erledigen der Kursaufgaben.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

### **Kurs 6032**

**Termin** : 30.10., 06./13./20./27.11., 04./11./18.12.2012, 08./15./22.01.2013

**Zeit** : 16.30 s.t. – 20.00 Uhr

**Ort** : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

### 3. "Informations- und Medienkompetenz"

#### Kurs "Tabellenkalkulation mit Microsoft Excel" (Blended Learning Kurs)

Referent: Tjard Ross

Leistungspunkte: 5

In vielen Bereichen des beruflichen Alltags leisten Tabellenkalkulationsprogramme wie MS Excel inzwischen fast unverzichtbare Dienste. Mit ihnen werden Berechnungen aller Art erstellt und automatisiert, Daten grafisch dargestellt und Tabellen mit Hilfe von Funktionen ausgewertet. Ebenso kann umfangreiches Datenmaterial, wie Literaturlisten, Messwert- oder Termintabellen, komfortabel verwaltet werden.

Die Kursteilnehmer/innen lernen an Beispielen der beruflichen Praxis, wie Tabellen erstellt, gestaltet und gedruckt werden, welche Bedeutung Zahlenformate haben und wie sie definiert werden. Sie erfahren, wie Berechnungen durchgeführt werden und was logische bzw. Matrix-Funktionen sind.

Weitere Schwerpunkte sind das Erzeugen von Diagrammen, der Umgang mit Datum und Uhrzeit, das Verwalten von Datenlisten und das Verknüpfen von Tabellenblättern und Mappen.

Im letzten Teil des Kurses wird auf die Automatisierung von Excel-Anwendungen mit Hilfe von Formularen und Makros sowie auf die Verwendung von Pivot-Tabellen eingegangen.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten sind eine regelmäßige und aktive Kursteilnahme, das Lösen von Aufgaben im Netz (Moodle), eine aktive Mitarbeit in den Online-Projektgruppen sowie das erfolgreiche Bestehen eines Tests am Ende des Kurses.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

#### **Kurs 6003**

**Termin** : 29.10., 05./19./26.11., 03./10.12.2012, 07./14./21.01.2013

**Zeit** : 08.00 s.t. – 12.00 Uhr

**Ort** : Ziegelstr. 13c, Raum 410

## **Kurs "Einführung in die Datenbankverwaltung - Arbeiten mit OpenOffice Base" (Blended Learning Kurs)**

Referent: Tjard Ross

Leistungspunkte: 5

Die Bedeutung von Datenbanksystemen obliegt in vielen Berufsfeldern immer mehr. Personaldaten einer Firma, Bestandsdaten eines Materiallagers u. ä., wie sie heute in allen Bereichen anfallen, müssen nicht nur gespeichert, sondern auch ausgewertet werden und abrufbar sein. Für die Verwaltung von Projekten oder die Erstellung von Literaturdatenbanken können solche Systeme auch Aufgaben des Studiums unterstützen.

Dieser Kurs vermittelt Kenntnisse über Aufgaben und Konzeption relationaler Datenbanken und die Rolle von Datenbank-Management-Systemen (DBMS). Wichtige Grundbegriffe, wie z.B. Datenintegrität, Datenkonsistenz und Redundanz werden erläutert.

Sie erfahren, wie Datentabellen in "OOo Base" erzeugt und wie Daten sortiert und gefiltert werden. Sie lernen, Datentypen zu verwenden, Beziehungen zwischen Tabellen herzustellen, Datenbankabfragen durchzuführen sowie Formulare und Berichte zu erstellen.

Ein weiterer Schwerpunkt des Kurses ist die Modellierung von Datenbank-Schemata. Hier wird erläutert, wie ein reales Problem als Entitäts-Beziehungsmodell dargestellt und anschließend in eine Datenbank umgesetzt wird. In Projektarbeit werden Sie selbst Datenbank-Modelle erstellen.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten sind eine regelmäßige Teilnahme an den Präsenzterminen, eine aktive Mitarbeit in den Projektgruppen, das Lösen von Aufgaben im Netz (Moodle) sowie das erfolgreiche Bestehen eines Tests am Ende des Kurses.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

### **Kurs 6004**

**Termin** : 30.10., 06./20./27.11., 04./11.12.2012, 08./15./22.01.2013

**Zeit** : 08.00 s.t. – 12.00 Uhr

**Ort** : Ziegelstr. 13c, Raum 410

**Kurs "Journalistisches Arbeiten" (Blended Learning Kurs)**

Referent: Dr. Christoph Peters

Leistungspunkte: 5

Der Kompaktkurs soll für Studierende möglichst vieler Fächer einen Überblick über wichtige Felder journalistischen Arbeitens bieten. Sehr praxisorientiert werden wichtige Darstellungsformen vermittelt und geübt. Zudem soll die wichtige Funktion des Journalismus für die Gesellschaft diskutiert werden. Exkursionen zu Medieneinrichtungen im Print,- Hörfunk und TV-Bereich sollen zusätzlich berufliche Orientierung bieten. Nach diesem Kurs sollen sich die Teilnehmenden auf ein etwaiges journalistisches Praktikum vorbereitet wissen.

Insgesamt steht das journalistische Handwerk im Vordergrund, das in ersten praktischen Übungen – zumeist in Gruppenarbeit – vermittelt werden soll. Im Verlauf des Kurses soll es um einen Überblick über informations- und meinungsbetonte Darstellungsformen gehen. Meldungen und Berichte werden geübt. Im Mittelteil des Kurses stehen Kommentare und Glossen als meinungsbetonte Darstellungsformen in Theorie und Praxis auf dem Programm. Anschließend widmet sich das Seminar Fragen der narrativen (erzählenden) Darstellungsart im Journalismus.

In einer journalistischen Werkstatt wird ein Reportagemagazin geplant und umgesetzt. Der Frage des Vermitteln von Spannung und des Weckens von Interesse sind Diskussionen und Übungen gewidmet. Wichtige Sekundärtugenden des Journalisten, wie schnelles Arbeiten und außerordentliche Kritikfähigkeit, sollen ebenfalls zur Sprache kommen und in der Praxis erprobt werden.

Schließlich werden auch Probleme des Berufseinstiegs und der beruflichen Selbstorganisation angesprochen und diskutiert. Wie wird man Journalist? Was sind Spezifika der verschiedenen Mediengattungen? Wie und wovon lebt ein freiberuflich arbeitender Journalist? Als Höhepunkt stellt ein professioneller VJ der Deutschen Welle seine Arbeitsweise im Kurs vor.

Die Studierenden, die Leistungspunkte erwerben wollen, müssen alle Übungen einschließlich der Abschlussarbeit schriftlich einreichen.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

**Kurs 6036**

**Termin** : 26./27./28.02., 01./26./27.03., 05.04.2013

**Zeit** : 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

**Ort** : Invalidenstr. 110, Raum 321

## **Kurs "Journalistisches Arbeiten im crossmedialen Feld" (Blended Learning Kurs)**

Referentin: Magdalena Taube

Leistungspunkte: 5

Der Kurs gibt Studierenden aller Fachrichtungen die Möglichkeit, das Berufsfeld Journalismus näher kennenzulernen. Es werden grundlegende journalistische Arbeitstechniken (Themenfindung, Recherche, Schreiben) sowie die modernen Werkzeuge des journalistischen Alltags vermittelt (Schreiben fürs Web, Blogsoftware, Video, Foto, Audio etc.). Diese Werkzeuge sind für Akademiker heute in nahezu allen Berufsfeldern wichtig.

Im Vordergrund steht die praktische Arbeit: Textarbeit und das gegenseitige Feedbackgeben sind wichtigster Bestandteil des Kurses. Darüber hinaus werden in kleinen Gruppen eigene Projekte realisiert. Das Endprodukt, das in dieser Gruppenarbeit entsteht, kann ein multimedialer Textbeitrag oder ein eigenes Weblog sein. Dieses Medienprodukt dient gleichzeitig als Nachweis über die Erbringung einer eigenständigen Leistung während des Kurses.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil des Kurses ist der Austausch mit Experten/innen aus dem Berufsfeld Journalismus. Hierbei gibt es die Möglichkeit mit Praktiker/innen ins Gespräch zu kommen und auch Kontakte für evtl. Praktika zu knüpfen. Der Austausch mit Experten/innen erlaubt außerdem einen Einblick in den Berufsalltag von (Online-)Journalisten/innen – so können sich Studierende ein genaueres Bild von Verdienstmöglichkeiten, Arbeitszusammenhängen und Berufseinstieg machen. Außerdem erhalten die TeilnehmerInnen des Kurses Einblick in die Arbeit der Referentin, die als Chefredakteurin bei der Berliner Gazette ([berlinergazette.de](http://berlinergazette.de)) arbeitet.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

### **Kurs 6017**

**Termin** : 31.01., 14./21./28.11., 12.12.2012, 09./16./23.01.2013

**Zeit** : 16.00 s.t. - 19.45 Uhr

**Ort** : Dorotheenstr. 24, Raum 3.006

## **Kurs "Online-Journalismus - Recherchieren und Bloggen" (Blended Learning Kurs)**

Referentin: Regine Wosnitza

Leistungspunkte: 5

Online-Journalismus ist das schnellste Medium innerhalb der journalistischen Branche. Neben den klassischen Instrumenten des Interviews, der Quellenauswertung und Archivarbeit werden zunehmend Blogs, Online-Seiten von Zeitungen und Twitter als Informationsquellen hinzugezogen. Für qualitativ hochwertige Beiträge sind sehr gute Kenntnisse der Recherchemöglichkeiten und -instrumente erforderlich, gerade wenn es darum geht, unter hohem Zeitdruck zu arbeiten. Gleichzeitig müssen Journalisten im Auge behalten, dass ihre Arbeiten im Web anders konsumiert werden als Print-Beiträge.

Zielsetzung: Die Teilnehmer/innen erhalten eine Einführung in die wichtigsten Online- und Offline-Instrumente der Recherche und Anleitung zur verlässlichen Prüfung von Quellen. Dabei werden praktische Übungen zu den Rechercheinstrumenten Internet, Interview und Telefon durchgeführt. Das Leseverhalten im Netz und die Technik des Factchecking werden anhand selbst recherchierter Beiträge praxisnah erprobt.

Schwerpunkt der praktischen Übungen des journalistischen Recherchierens und Bloggens ist die Potsdamer Straße in Berlin. Hier finden zwei Vor-Ort-Termine statt. Unter Anleitung finden Sie spannende Themen, recherchieren relevante Informationen und Kontakte und publizieren Ihren Beitrag auf [www.potseblog.de](http://www.potseblog.de).

Der Kurs ist als Blended Learning Kurs angelegt. Aufgaben werden sowohl in Präsenzveranstaltungen als auch online über die Lernplattform Moodle konzipiert. Für die Recherchen ist ein DSL-Anschluss empfehlenswert.

Zielgruppe: Der Kurs richtet sich an Studierende, für die der vielseitige Umgang mit dem Internet tägliche Praxis ist.

Für den Erwerb der Leistungspunkte bearbeiten Sie unter Einbeziehung des Erlernen die Praxisaufgaben des Kurses. Jede/r Teilnehmer/in muss auf dem Blog ein Portrait und mindestens einen Eintrag publizieren. Auf Wunsch können auch weitere Einträge zum Thema des Blogs erstellt und publiziert werden. Eine aktive und verbindliche Teilnahme ist Voraussetzung.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

### **Kurs 6037**

**Termin** : 25./28.02., 04./07./11./21./25./27.03.2013

**Zeit** : 25.02., 04./07./25.03.: 14.00 s.t. -17.00 Uhr,  
28.02., 27.03.: 10.00 s.t. – 13.00 Uhr,  
11./21.03.: 10.00 – 17.00 Uhr

**Ort** : Ziegelstr. 13c, Raum 410

## **Kurs "Public Relations (PR) und Veranstaltungsorganisation im (Non-) Profit-Bereich"**

Referentin: Miriam Gabriela Möllers

Leistungspunkte: 5

Professionell mit Presse- und Medienvertretern zu kommunizieren und Veranstaltungen aller Art versiert zu planen, vorzubereiten und durchzuführen, gehört zum Handwerkszeug eines jeden Kulturmanagers – im Profit- ebenso wie im Non-Profit-Bereich.

Im ersten Teil befasst sich der Kurs mit den Grundlagen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. An drei gemeinsamen Präsenztagen werden die gängigen Pressemaßnahmen, die für die Begleitung von Projekten oder Events notwendig sind, erarbeitet. Die klassischen PR-Instrumente – vom Erstellen eines Verteilers über die Durchführung einer Pressekonferenz bis hin zur Presse-Evaluation – werden dabei z. T. praktisch eingeübt. Ausgehend vom Erstellen einer professionellen Pressemitteilung im Kurs wird zudem das berufsbezogene Schreiben thematisiert und trainiert.

Im zweiten Kursteil werden die wesentlichen Aspekte der Veranstaltungs- und Event-Organisation beleuchtet. Dazu erfolgen zunächst 1-2 externe Termine (werden im Kurs bekannt gegeben) bei ausgewählten (Kultur-)Institutionen, Unternehmen oder Agenturen, deren Gesprächsführung mit Fachpersonen aus PR und/oder Veranstaltungsorganisation die TeilnehmerInnen eigenständig vorbereiten. Weiterhin befassen sich die TeilnehmerInnen – anhand von Projektbeispielen, die die Kursleitung zur Verfügung stellt, und in Vorbereitung der beiden Abschlusstage – mit Themenkomplexen wie Budgetplanung, Sponsoring & Finanzen; Rechte, Versicherungen & Genehmigungen; Umgang mit Kooperationspartnern, Künstlern & externen Dienstleistern; Redaktions-/Lektorats-Arbeiten und Produktionsprozess von (Werbe-)Publikationen; Veranstaltungsdramaturgie & -durchführung sowie Logistik & Technik. Die Ergebnisse ihrer thematischen Recherchen präsentieren die einzelnen Gruppen an den zwei abschließenden Präsenztagen.

Voraussetzungen zum Erwerb von 5 Leistungspunkten sind: die regelmäßige und aktive Teilnahme an allen fünf Veranstaltungstagen (inkl. der Auswärtstermine), die thematische Vorbereitung der auswärtigen Termine (in Gruppenarbeit; im Chat über Moodle), die Vorbereitung eines ausgewählten Themas im Bereich "Eventmanagement/ Veranstaltungsorganisation" und Präsentation an den letzten beiden Kurstagen (in Gruppenarbeit), sowie die Nutzung von Moodle.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

### **Kurs 6025**

**Termin :** 30./31.01., 01.02., 07./08.03.2013

**Zeit :** 10.00 s.t. – 16.00 Uhr

**Ort :** Ziegelstr. 13c, Raum 510

**Kurs "Einführung in das Online-Marketing" (Blended Learning Kurs)**

Referentinnen: Nina Korolewski/Caroline Kliemt  
Leistungspunkte: 5

Das Internet ist inzwischen eines der wichtigsten Marketing-Instrumente. Die eigene Website, E-Mail-, Newsletter- und Suchmaschinenmarketing werden sowohl von Selbstständigen, als auch von Forschungseinrichtungen, Institutionen und Unternehmen genutzt, um sich selbst zu präsentieren, Dienstleistungen oder Produkte zu vermarkten. Grundlegende Kenntnisse zum Online-Marketing sind daher für viele Berufsbereiche heute unverzichtbar.

Zielsetzung: Die Teilnehmer/innen erhalten eine Einführung in die verschiedenen Formen des Online-Marketing und lernen anhand eines praktischen Beispiels eine Online-Marketing-Konzeption zu entwickeln. Im Praxisprojekt werden die Teilnehmer/innen ein Agenturteam bilden und gemeinsam für einen (realen) Kunden die Online-Marketing-Konzeption erarbeiten. Die Entwicklung der Konzeption und die Präsentation der Ergebnisse sind ebenso Bestandteile des Praxisprojektes wie Inhalte des Projektmanagements und der Teambildung.

Im Rahmen des Kurses findet an zwei Terminen ein spezielles Präsentationstraining statt, das auf die abschließende Kundenpräsentation vorbereitet.

Für den Erwerb Ihrer Leistungspunkte erarbeiten Sie in einer Gruppe unter Einbeziehung des Erlernten eine Online-Marketing-Konzeption für einen (realen) Auftraggeber, fertigen eine schriftliche Ausarbeitung an und präsentieren die Ergebnisse in der Gruppe und vor dem Kunden. Eine regelmäßige und aktive Kursteilnahme, insbesondere die verbindliche Teilnahme am ersten Termin und die Teilnahme am Präsentationstraining sind ebenfalls erforderlich.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

**Kurs 6009**

**Termin** : 30.10., 06./13./20./27./29.11., 04./06./11./18.12.2012

**Zeit** : 16.00 s.t. – 19.30 Uhr  
29.11./06.12.: 16.00 s.t. – 20.30 Uhr

**Ort** : Ziegelstr. 13c, Raum 410  
29.11./06.12.: Dorotheenstr. 24, Raum 3.006

## **Kurs "Online-Kommunikation und Online-Publizieren – Medienkompetenz für den Beruf" (Blended Learning Kurs)**

Referentin: Nina Korolewski

Leistungspunkte: 5

Kenntnisse und Fähigkeiten, um neue Medien adäquat nutzen, online kommunizieren und Inhalte mediengerecht aufbereiten zu können, sind heute in nahezu allen Berufsbereichen gefragt. Für Absolvent/innen der Hochschulen ist Medienkompetenz eine der wichtigsten Voraussetzungen für den Berufseinstieg - sei es in der Wirtschaft, in der Forschung, im Sozialen oder auch im Medienbereich.

Zielsetzung: Die Teilnehmer/innen erhalten eine Einführung in die Grundlagen des Internet und der Webtechnologien. Sie lernen die wichtigsten Kommunikations- und Publikationsformate im Internet kennen (E-Mail, Newsletter, Chat, Website-Publikationen) und lernen diese in der Praxis anzuwenden (u.a. Arbeit mit einem CMS). Zudem werden grundlegende Kenntnisse zu Online-PR, Online-Recherche, Medienrecht und zu den aktuellen Trends (Web 2.0) vermittelt, die für den beruflichen Einsatz des Internet relevant sind. Ein Einblick in Berufsfelder aus dem Medienbereich und deren spezifische Anforderungen soll bei der eigenen beruflichen Orientierung unterstützen.

Zielgruppe: Der Kurs ist als Grundlagenkurs für Einsteiger konzipiert und richtet sich an Studierende, die keine bis wenig Erfahrungen im Umgang mit dem Internet haben. (Der Kurs ist für Studierende aus dem Fachbereich Informatik nicht geeignet.)

Für den Erwerb Ihrer Leistungspunkte bearbeiten Sie unter Einbeziehung des Erlernten die Praxisaufgaben des Kurses. Eine regelmäßige und aktive Kursteilnahme ist ebenfalls erforderlich.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

### **Kurs 6008**

**Termin** : 29.10., 05./12./19./26.11., 03./10./17.12.2012

**Zeit** : 16.00 s.t. – 19.30 Uhr

**Ort** : Ziegelstr. 13c, Raum 410

## Praxisorientierte Kurse für Masterstudierende

### Kurs "Authentische Selbstpräsentation - Sprache, Mimik, Gestik finden und vertiefen"

Referentin: Sabine Maier-Wallmann  
Leistungspunkte: 5

Sich authentisch zu zeigen und damit überzeugend zu wirken setzt eine gewisse Selbstsicherheit voraus, ohne die es häufig zu Verhaltensweisen und Reaktionen kommt, die aufgesetzt und unsicher wirken.

Ein Merkmal charismatischer Personen ist persönliche Reife, die meist auf einem Reichtum an (Selbst-)Erfahrung beruht. Aber soll man warten bis man „älter“ wird, um die persönliche Reife zu erlangen?

Aufgrund der Kürze der Zeit werden Fragen nach Identität und Persönlichkeit lediglich angestoßen. Der Schwerpunkt des Kurses liegt auf der Klärung „Wie wirke ich auf andere und wie will ich wirken?“

Anhand zahlreicher Präsentations- und Gesprächsübungen, die mit der Kamera festgehalten und so von der Gruppe ausgewertet werden können, erarbeitet sich jeder Teilnehmer unterschiedliche Möglichkeiten, seinen persönlichen Ausdruck situationsbezogen zu erleben und zu beleben.

Das Bewerbungsgespräch sowie die Nutzung eines Hörsaals zum Erfahren des Raumerlebens stellen hier nur einen kleinen Ausschnitt aus der Situations-Palette.

Authentisches Auftreten heißt ferner NICHT, dass ich mich unkontrolliert verhalte, alles zum Ausdruck bringe, was gerade da ist. Nicht von ungefähr sprechen wir von Gesprächskultur. Ziel des Trainings ist es, persönliche Stärken, die im kommunikativen Prozess zum Ausdruck kommen, zu entdecken und weiterzuentwickeln.

Dabei gibt es kein GUT und SCHLECHT. Im Focus steht, dass der Teilnehmer für sich Elemente der Kommunikation ausprobiert und übt, mit denen er sich im Gespräch wohlfühlt und zu einem möglichst guten Gesprächsergebnis gelangt. Ausgangssituation und Ziel bzw. Ergebnis können von Person zu Person sehr unterschiedlich sein.

Wichtig ist, dass spielerische Leichtigkeit und Humor den Kurs tragen. Somit werden learning by doing Wahrnehmung und Kommunikationstechniken erfahren und trainiert, um anschließend im Alltag vertieft und kreativ angepasst zu werden.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten sind die Bereitschaft zur Selbstreflexion, die regelmäßige und aktive Teilnahme am Kursgeschehen und das Erledigen der Kursaufgaben.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

#### Kurs MA1228

**Termin** : 04./05./06./07./20./21./22.03.2013

**Zeit** : 10.00 s.t. – 15.00 Uhr

**Ort** : 04. – 07.03.: Dorotheenstr. 24, Raum 3.006  
20. – 22.03.: Unter den Linden 6, HS 2014A

## **Kurs "Einführung in das Medienrecht mit den Schwerpunkten Presse-, Film-, Rundfunk- und Internetrecht" (Blended Learning Kurs)**

Referent: Uwe Gladitz

Leistungspunkte: 5

Der Kurs soll all denjenigen Masterstudierenden, die einen Berufseinstieg im Bereich Journalismus/Medien/Kreativwirtschaft/Eventmanagement planen, ein Rüstzeug an die Hand geben, anhand dessen Sie Sicherheit im Umgang mit den dafür relevanten rechtlichen Fragestellungen gewinnen.

Zunächst erhalten Sie einen umfassenden Einblick in die Strukturen des Rechts. Dazu zählen das Internationale, europäische und nationale Recht, das Ihnen jeweils mit Bezug auf das Medienrecht nahe gebracht wird. Des Weiteren erhalten Sie Grundwissen zu Fragen des Vertragsrechts in den Medien inkl. des Arbeitsrechts. Außerdem lernen Sie das Geistige Eigentum u.a. mit dem Urheberrecht und dem Markenrecht kennen. Hierzu gehören auch die Fragen Ihrer sozialen Absicherung als kreativ Tätige und die Beschränkung Ihrer persönlichen Haftung durch entsprechende Gesellschaftsformen wie UG und GmbH.

Im weiteren Verlauf werden folgende Schwerpunkte des Medienrechts behandelt:

Das Filmrecht - Hier geht es um Fragen des Filmurheberrechts, der Filmmusik und um Regelungen zur nationalen und europäischen Filmförderung.

Das Presserecht - In diesem Bereich geht es um Anforderungen an Journalisten, die sich aus den Landespressegesetzen, aus dem Presse-Codex des Deutschen Presserates und den Vorgaben des Deutschen Werberates ergeben.

Das Rundfunkrecht - Behandelt werden u. a. der 13. Rundfunkstaatsvertrag mit seinen komplexen Regelungen zu privaten und öffentlich-rechtlichen Sendeanstalten sowie die Landes- (Rundfunk-) und Medien-Gesetze.

Das Internetrecht - Hier werden Sie mit wichtigen Aspekten von Web 2.0., dem Umgang mit kommerziellen Plattformen (E- Commerce) und Fragen des Domainrechts bekannt gemacht. An Hand der rechtlichen Aspekte einer Webseite werden Sie alle wesentlichen Rechtsbereiche für Ihre Aktivitäten im Internet vom Impressum bis zur Linkhaftung kennen lernen.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten sind die regelmäßige und aktive Teilnahme am Kursgeschehen und das Erledigen der Kursaufgaben.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

### **Kurs MA1221**

**Termin** : 17./18./24./25./31.01., 07./14./15.02.2013

**Zeit** : 14.00 s.t. – 18.00 Uhr

**Ort** : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025  
18.01.: Raum 3.006

**Kurs "Eventmanagement für Berufseinsteiger" (Blended Learning Kurs)**

Referent: Giorgos Kalaitzis  
Leistungspunkte: 5

Der erfolgreiche Eventmanager, die erfolgreiche Eventmanagerin erreicht Veranstaltungsziele vor allem durch ein inhaltlich geleitetes Verständnis von Marken und Themen, mittels einer gründlichen Planung, einer permanenten Verlaufs- und Kostenkontrolle, einer ausgeprägten Fähigkeit, kreative Teams zu führen und durch ein ergebnisorientiertes Projektmanagement.

Im Kurs lernen Sie, dem komplexen Gesamtprozess des Eventmanagements aus Strategie [Eventmarketing], Kreativität [Eventkonzeption], praktischer Durchführung [Eventproduktion] und Qualität [Eventcontrolling] gerecht zu werden, dabei Ressourcen zielorientiert einzusetzen und durch Steuerung Eventrisiken abzufangen. Sie erhalten im Kurs dafür die entsprechenden Werkzeuge und praktischen Anleitungen.

Der Kurs ist praxisnah und stellt dabei methodisch immer wieder Bezüge zur Systematik des Eventmarketings her [best practice].

Im Kurs wechseln sich Inputphasen und Einzel- und Gruppenübungen ab. Im offenen Gespräch mit dem Dozenten festigt sich Ihre Kompetenz, einzelne Prozessschritte im Eventmanagement sicher zu absolvieren. Für Ihre zukünftige Arbeit als Eventmanager/-in erhalten Sie Checklisten und Vorlagen. Innerhalb des Kurses findet eine Exkursion statt (Dienstleister/Location).

Der Kurs vermittelt Events als ein kreatives und produktives Instrument lebendiger live-Kommunikation für die Inszenierung von Visionen und Themen einzusetzen.

Erfolgreich abgeschlossen wird die Teilnahme am Kurs mit der Erarbeitung einer Präsentation für ein geplantes Eventprojekt (Gruppenarbeiten). Die Präsentation wird in schriftlicher Form erarbeitet und "live" im Kurs präsentiert.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

**Kurs MA1222**

**Termin** : 08./09./19./20.11., 05./13.12.2012

**Zeit** : 09.00 s.t. – 15.30 Uhr

**Ort** : 08./09.11., 05./13.12.: Dorotheenstr. 24, Raum 3.006  
19./20.11.: Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

## **Kurs "Journalismus im Internet: Theorie und Praxis neuer Kommunikationsformen" (Blended Learning Kurs)**

Referentin: Magdalena Taube

Leistungspunkte: 5

Im Zuge der andauernden Zeitungskrise hat sich inzwischen die Einsicht verbreitet, dass sich auch die Anforderungen an angehende Journalisten/innen grundlegend gewandelt haben. Wie selbstverständlich gehört heute dazu: Videos schneiden, mit Leser/innen auf Facebook und Twitter kommunizieren oder ein Weblog erstellen. Dieser Kurs gibt Studierenden aller Fachrichtungen die Möglichkeit, die im Wandel begriffene Praxis des Journalismus näher kennen zu lernen. Journalistische Kenntnisse werden nicht vorausgesetzt.

Unmittelbare Tuchfühlung zur Berufspraxis professioneller Journalisten/innen bildet die Grundlage des Kurses. Praktizierende Experten/innen besuchen den Kurs und ermöglichen den Studierenden auf diese Weise, einen authentischen Einblick in den digitalen Alltag des Journalismus zu bekommen. Neben dem Schwerpunkt auf die aktuellen Umbrüche im journalistischen Kommunikationsprozess, entsteht so en passant auch ein genaueres Bild von Verdienstmöglichkeiten, Arbeitszusammenhängen und Berufseinstiegsoptionen. Darüber hinaus erhalten die TeilnehmerInnen einen Einblick in die Arbeit der Referentin, die Chefredakteurin der Berliner Gazette ([berlinergazette.de](http://berlinergazette.de)) ist.

Der Praxisschwerpunkt des Kurses widmet sich der Arbeit an einem konkreten Publikationsprojekt, das die Studierenden im Laufe des Kurses entwickeln. Hierfür werden diverse (online-) journalistische Formate wie Audio, Video, Foto und Text vorgestellt – im Anschluss können die TeilnehmerInnen auf dieser Grundlage ihr eigenes Medienprodukt in einem Gruppenprojekt erstellen.

Der Theorieschwerpunkt des Kurses ermöglicht einen weiteren Zugang zu dem Themenfeld "Journalismus im Internet". Auf der Grundlage von Texten werden die Theoriebausteine gemeinsam erarbeitet. Die Leitfragen dabei sind: Was unterscheidet Journalismus im Internet vom herkömmlichen Print-Journalismus? Wie verändern die digitalen Rahmenbedingungen die journalistische Arbeit und damit auch Profile im Hinblick auf Qualifikationen und Kompetenzen?

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten sind die regelmäßige und aktive Teilnahme am Kursgeschehen und das Erledigen der Kursaufgaben.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

### **Kurs MA1226**

**Termin** : 20./21./22.02., 04./05./11./12.03.2013

**Zeit** : 10.00 - 14.30 Uhr

**Ort** : Ziegelstr. 13c, Raum 510

**Kurs "Grundlagen der Mediation - Wenn zwei sich streiten, vermittelt ein/e Dritte/r"**

Referentin: Corinna Telkamp

Leistungspunkte: 5

Wo Menschen zusammen leben oder arbeiten, gehören Konflikte dazu. Entscheidend ist, wie sie gelöst werden. Mediation schaut auf die Interessen und Bedürfnisse hinter den verhärteten Positionen der Streitparteien und unterstützt die Klienten, tragfähige Lösungen zu verhandeln. Als außergerichtliches Verfahren der Konfliktbearbeitung hat sich die Mediation in Deutschland etabliert und wird zunehmend in Anspruch genommen.

In diesem Kurs erhalten Sie Einblicke in die professionelle Vermittlung im Konflikt und in das Berufsfeld Mediation. Wie funktioniert Mediation? Wie eskalieren Konflikte und wie können sie deeskaliert werden? Worauf kommt es bei der Kommunikation in der Mediation an? All das sind Fragen, auf die Sie in diesem Seminar Antworten erarbeiten. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, den eigenen Umgang mit Konflikten zu reflektieren und persönlich mediative Kompetenzen zu erwerben.

Inhalte:

- Grundgedanken der Mediation
- Wo wird Mediation angewandt?
- Die Rolle des Mediators/der Mediatorin
- Typischer Ablauf des Mediationsverfahrens
- Konfliktarten, -dynamik, -merkmale
- Kommunikation in der Mediation
- Gefühle und Bedürfnisse in der Mediation
- Mediator/in als mögliches Berufsbild

Methoden:

- Selbstreflexion
- theoretische Inputs
- Diskussion in Kleingruppen und im Plenum
- Interaktive Übungen
- Rollenspiele

Voraussetzungen für den Erwerb der Leistungspunkte sind die regelmäßige, aktive Teilnahme am Kurs, die Bereitschaft zur Selbstreflexion sowie die Bearbeitung von Aufgaben zum Thema und eine Präsentation im Kurs.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

**Kurs MA1225**

**Termin :** wird im Netz bekannt gegeben

## **Kurs "Mediengestaltung in Wissenschaft und Praxis - Konzeption und Erstellung eigener Printmedien" (Blended Learning Kurs)**

Referentin: Stefanie Ollenburg

Leistungspunkte: 5

Zu den Arbeitsaufgaben von Hochschulabsolventinnen und -absolventen in nahezu allen Arbeitsbereichen gehört die Konzipierung, Gestaltung und Erstellung von zielgruppenspezifischen Informations- und Werbematerialien, die professionellen Standards genügen.

Der Kurs vermittelt die wichtigsten Grundlagen des Desktop Publishing für die Herstellung von Printmedien, die sowohl im Wissenschaftsbereich als auch im Unternehmen Anwendung finden und ist für Studierende aller Fachrichtungen geeignet. Die Teilnehmenden erhalten theoretisches Hintergrundwissen zu den Grundlagen der Gestaltung und lernen den Umgang mit entsprechender Gestaltungssoftware. Sie erhalten einen Überblick über die gängigen technischen Parameter in Bezug auf Bild, Typografie und Druck sowie über die wichtigsten Regeln des Urheberrechtes. In kleinen Übungsaufgaben wird das Gelernte verfestigt.

Für den Erwerb von Leistungspunkten sollen in Zweiergruppen die erworbenen Kenntnisse bei der Konzipierung und Herstellung eines eigenen Printproduktes (Flyer oder Poster) erfolgreich angewandt werden. Das fertige Printprodukt soll digital und analog erstellt und vor den anderen Teilnehmenden präsentiert werden.

Inhalte:

- Grundlagen der Gestaltung, Konzeption von Flyern/Postern
- Typographie, Bild & Grafik
- Farbe, Layout und Gestaltung
- Digitaldruck
- Urheberrecht
- Produktionsmanagement/Arbeitsvorbereitung

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

### **Kurs MA1224**

**Termin** : 19./26.02., 05./12./19./26.03.2013

**Zeit** : 09.00 s.t. – 15.00 Uhr

**Ort** : Ziegelstr. 13c, Raum 410

**Kurs "Projektmanagement im Non-Profit Bereich" (Blended Learning Kurs)**

Referent: Joachim Kobold

Leistungspunkte: 5

Die Durchführung von Projekten im Team nimmt in allen Bereichen der heutigen Arbeitswelt eine bedeutende Rolle ein. Projektmanagement, auch in nicht wirtschaftlich ausgerichteten Disziplinen wie Umwelt und Soziales, gewinnt zunehmend an Gewicht und ist entscheidend für den Erfolg einer Maßnahme und letztendlich von Organisationen. Für gemeinnützige Vereine und Verbände spielt deshalb die Planung und der Einsatz von knappen Ressourcen eine immer wichtigere Rolle, da die Geber einen effizienten und effektiven Einsatz ihrer Mittel erwarten.

**Kursinhalte**

In diesem Kurs wird der Projektmanagement-Zyklus von der Projektidee über die Planung, die Umsetzung, das Controlling bis zum Abschluss sowie die gängigen Managementmethoden und -techniken sowohl theoretisch vermittelt, als auch in realen Projekten für Auftraggeber aus dem non for profit-Bereich erprobt und angewendet. Mit Hilfe einer webbasierten kostenfreien Projektmanagement-Software werden Sie als Gruppe für einen Auftraggeber aus dem gemeinnützigen Sektor ein Projekt planen und steuern. Die Arbeitsergebnisse werden am Ende dokumentiert und in einer Abschlussveranstaltung den Auftraggebern präsentiert.

**Kursstruktur**

Den Kursteilnehmern/innen werden im Rahmen von Präsenzveranstaltungen die verschiedenen Projektphasen, Methoden und Techniken für ein erfolgreiches Projektmanagement vorgestellt. Parallel hierzu erfolgt die Auftragsklärung und die Beauftragung durch den Auftraggeber. Sie werden im Team ein reales Projekt bearbeiten. Dabei werden Sie online auf der Lernplattform ‚Moodle‘ in regelmäßigen Foren und Chats Unterstützung durch den Dozenten erhalten und ihre Zwischenergebnisse/ Projektfortschritt dokumentieren. In der Abschlussdokumentation erfolgt die Übergabe der Projektergebnisse an den Auftraggeber.

Voraussetzungen für den Erwerb von Leistungspunkten: Regelmäßige Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen, Teambewertung der erbrachten PM-Leistungen und Dokumentation, Präsentation der Abschlussergebnisse.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

**Kurs MA1223****Termin** : 01./08./15./16./22./29.11., 06.12.2012, 31.01.2013**Zeit** : 09.00 s.t. – 14.00 Uhr

**Ort** : Dorotheenstr. 24, Raum 3.006  
 08./29.11.: Dorotheenstr. 24, Raum 3.022  
 16.11.: Ziegelstr. 13c, Raum 410

## Kurs "Kulturmarketing"

Referentin: Barbara Müller

Leistungspunkte: 5

Der Kurs richtet sich an Interessenten, die sich fundiertes Wissen und praxisorientierte Handlungsanleitungen für zukünftige bzw. bereits bestehende Tätigkeiten auf dem Markt der Kunst und Kultur aneignen möchten. Der Kurs vermittelt Kenntnisse des Kulturmarktes, seiner Akteure, der Kulturpolitik sowie den strategischen Einsatz des Marketinginstrumentariums und dessen Regeln auf den Handlungsfeldern von Kunst und Kultur. Betrachtet werden spezielle Vermarktungsstrategien und Besonderheiten des Produktbereiches Kunst/Kultur, bezogen auf die unterschiedlichen Kultursparten, Kunst- und Kultureinrichtungen, Unternehmen und Künstler. Ergänzend zu den theoretischen Kenntnissen lernen die TeilnehmerInnen aktuelle Ansätze und praxisorientierte Handlungsstrategien des nationalen und internationalen Kulturmarketings kennen. Im Rahmen von Projektarbeiten werden die im Kurs vermittelten Kenntnisse anwendungsorientiert umgesetzt. Exkursionen zu Kulturinstitutionen und Gespräche mit deren Marketingverantwortlichen vermitteln ein praktisches Bild der Anwendungsbereiche des Kulturmarketings.

### Modul A- Präsenz

- Themeneinführung: Begriff + aktuelle Entwicklung, national/ international
- Kulturpolitik
- Kultur- /Kunst- Kreativmarkt/Akteure
- Kulturschaffende/Künstler
- Kulturinstitutionen, Kultursparten und Besonderheiten
- Marketing und Kulturkontext; Angebots- und Beschaffungsmarketing
- Das Produkt „Kultur, Kunst, Künstler“
- Marketing-Instrumentarium
- Angebots-, Produkt-, Preis-, Distributions-, Kommunikations- und Dienstleistungspolitik
- Marketingkonzeption
- Kulturinstitutionen/ Künstler und Vermarktungsstrategien
- Kulturvermittlung und Marketingkontext

Exkursionen

Exkursion zu Kultureinrichtungen + Gespräch mit Marketingverantwortlichen

### Modul B – Online

Projektarbeit (Aufgabenstellung online + Abschlusspräsentation am letzten Tag)

Online-Betreuung durch Dozentin

Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte sind die regelmäßige Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen und die Präsentation einer Projektarbeit, die im Online-Bereich erarbeitet und von der Dozentin bis zur Präsentation begleitet wird.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

## **Kurs MA1227**

**Termin** : 25./26.02., 04./05.03., 27./28.03., 04./05.04.2013

**Zeit** : 09.00 s.t. – 14.00 Uhr

**Ort** : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

## **Kurs "Schreiben für Film und Fernsehen – Grundlagen der Stoffentwicklung"**

Referentinnen: Susanna Mewe, Julia Kandzora  
Leistungspunkte: 5

Was macht den Beruf des Drehbuchautors aus? Bedeutet es, in erster Linie Künstler oder doch eher Dienstleister zu sein? Welche Wege führen in dieses Berufsfeld? Und wie wird aus einer Ausgangsidee für einen Spielfilm ein sendefertiges Drehbuch? Dieser Kurs wird Ihnen einen realistischen, praxisnahen Einblick in die Stoffentwicklung für Film und Fernsehen geben und Ihnen dabei helfen herauszufinden, ob eine Tätigkeit in diesem Bereich – sei es als Drehbuchautor, Lektor oder Dramaturg – zu Ihren Fähigkeiten und Neigungen passt.

Der Kurs bietet Ihnen die Möglichkeit, den Prozess der Stoffentwicklung einmal selbst praktisch nachzuvollziehen – von der ersten Idee bis zur spielfertigen Szene. Begleitend werden die Grundlagen des Szenischen Schreibens vermittelt: Figurenentwicklung, Dramatischer Konflikt, Szenaufbau, Dialogführung, Akt-Struktur und Spannungsdramaturgie. Dieser Kurs ist als Werkstatt konzipiert, und so werden die Teilnehmer immer wieder selbst schreiben, eigene Figuren und Geschichten entwerfen und im Kurs vorstellen. Die sich anschließende Diskussion soll Grundlage für eine Überarbeitung und Weiterentwicklung der Texte sein.

Im nächsten Schritt trainieren wir, wie Sie Ihre Stoffideen im Rahmen einer Verkaufssituation optimal präsentieren können. Hierbei werden wir verschiedene Verkaufs- und Verhandlungssituationen aus der Praxis durchspielen: Vom Drehbuch-Pitch vor größerem Publikum bis zum Produzentengespräch. In Partnerübungen trainieren Sie, komplexe Geschichten knapp, präzise und spannend zusammenzufassen, und entwickeln Strategien, um auch schwierige Gesprächssituationen konstruktiv zu gestalten. Schließlich behandeln wir mit Pitch-Papier, Exposé und Treatment die üblichen Formen des Verkaufspapiers.

In der letzten Sitzung werden die Teilnehmer noch einmal die Gelegenheit erhalten, das im Kurs Gelernte praktisch anzuwenden: Ein Konzept für einen Spielfilm soll entwickelt und im Rahmen einer Abschlusspräsentation vorgestellt werden.

Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte: Regelmäßige Teilnahme an den Präsenzterminen und Erledigung der Übungsaufgaben, Beteiligung am Abschlussprojekt.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

### **Kurs MA1229**

**Termin** : 31.10., 07./21./28.11., 12./19.12.2012., 09./16.01.2013

**Zeit** : 09.00 s.t. – 15.00 Uhr

**Ort** : Dorotheenstr. 24, Raum 3.006

## **Kurs "Vom Schreiben einer Masterarbeit - Eigene Ideen wissenschaftlich umsetzen"**

Referentin: Annett Schulze

Leistungspunkte: 5

Im Masterstudiengang kommt es darauf an, sich in relativ kurzer Zeit mit einem Thema detailliert (und gegebenenfalls aus inter-/transdisziplinärer Perspektive) auseinanderzusetzen. Im Kurs wollen wir uns mit der Abschlussphase im Studiengang auseinandersetzen: der Planung und dem Schreiben einer Masterarbeit. Schwerpunkte sind unter anderem die Themenfindung, das Zeitmanagement, das Erarbeiten von Forschungszugängen und die entsprechende Operationalisierung. Voraussetzung für die Teilnahme am Kurs ist das Arbeiten an einem eigenen Masterprojekt.

Kursthemen:

- Auseinandersetzung mit dem eigenen Masterprojekt: Exposé schreiben, Themenfindung und -eingrenzung, Hypothesenbildung
- strukturiertes Arbeiten in der Masterarbeitsphase (Theorien-, Text- und Methodenauswahl, methodologische Zugriffe)
- Klären von formellen und inhaltlichen Anforderungen
- Nutzung technischer Programme und Bibliotheken weltweit
- Schreibtechniken ausprobieren

Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte: regelmäßige und aktive Teilnahme, Lösen verschiedener Übungsaufgaben zum Erstellen einer Masterarbeit.

Studierende des Studienganges Rechtswissenschaft (Abschlussziel: Erste juristische Prüfung) entnehmen das anerkannte Angebot im Bereich "Schlüsselqualifikationen" dem Vorlesungsverzeichnis der Juristischen Fakultät.

### **Kurs MA1220**

**Termin** : 15./22./29.01., 12./26.02., 05./12.03.2013

**Zeit** : 16.00 s.t. – 20.00 Uhr

**Ort** : Dorotheenstr. 24, Raum 3.022

## **Kurse zur Berufseinstiegsplanung**

### **CareerDay - Exkursionen in die Arbeitswelt**

Im Rahmen unserer CareerDay-Exkursionen haben Sie die Chance, sich Unternehmen bzw. Einrichtungen von "innen" anzusehen und von Vertretern/innen der jeweiligen Einrichtung vor Ort über Arbeitsfelder sowie Einstiegsmöglichkeiten etc. informiert zu werden, aber auch Kontakte zu knüpfen, wenn es darum geht, einen interessanten Praktikumsplatz zu bekommen. Die Exkursionen werden in jedem Sommersemester angeboten und mit dem CareerDay Inhouse ergänzt, der zahlreiche Veranstaltungen rund ums Thema Praktikum und Berufseinstieg sowohl im Sommersemester als auch im Wintersemester bietet.

### **CareerDay - Inhouse Informationsveranstaltung zum Thema Berufseinstieg**

#### **"Unbezahlbar? Was sind Sie wert? Einstiegsgehälter-Tipps und Infos zum Arbeitsverhältnis"**

Referentin: Frau Anne Karl (IG Metall Bezirksleitung Berlin-Brandenburg-Sachsen)

Häufig hängt das Gehalt nicht nur vom Abschluss und der Note ab, sondern das Verhandlungsgeschick der Bewerberin oder des Bewerbers spielen eine wesentliche Rolle.

Ein wesentlicher Punkt ist allerdings auch die Wahl des zukünftigen Arbeitgebers, insbesondere wenn Tarifverträge das Entgelt in einer bestimmten Branche regeln.

Auf was muss man beim Vorstellungsgespräch und beim Unterzeichnen des Arbeitsvertrags achten?

Auch darauf gibt es in der Veranstaltung Antworten.

Inhalte:

- Was darf in einem Vorstellungsgespräch gefragt werden?
- Welche Rechte und Pflichten habe ich als Arbeitnehmerin/Arbeitnehmer?
- Was gilt für Selbständige?
- Wie setzt sich ein Jahresgehalt zusammen?
- Die Tücke des „Zielgehalts“
- Tipps zum Arbeitsvertrag - Worauf sollte man genau achten?

**Termin** : 17.10.2012

**Zeit** : 14.00 – 16.00 Uhr

**Ort** : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

Um Anmeldung unter [patricia.wohner.1@uv.hu-berlin.de](mailto:patricia.wohner.1@uv.hu-berlin.de) wird gebeten!

**"Das Vorstellungsgespräch einmal anders!"**

Referent: Christof Müller (Personalabteilung Immobilien Scout GmbH)

Das kennen wir alle - die Nacht schlecht geschlafen, bei der Anreise im Stau gestanden, dann der merkwürdige Personalchef beim Interview - das marternde Gefühl, beim Bewerbungsgespräch nicht gut angekommen zu sein.

Das Interview aus der Sicht eines Personalers. Alles rund um die Bewerbung. Ein Dialog.

**Termin** : 04.12.2012

**Zeit** : 10.00 – 14.00 Uhr

**Ort** : Ziegelstr. 13c, Raum 510

Um Anmeldung unter [patricia.wohner.1@uv.hu-berlin.de](mailto:patricia.wohner.1@uv.hu-berlin.de) wird gebeten!

**"Gender Pay Gap – Der große kleine Unterschied – Strategien entwickeln, damit das Gehalt nicht vom Geschlecht abhängt"**

Referentin: Anne Karl (IG Metall Bezirksleitung Berlin-Brandenburg-Sachsen)

Vielen Frauen würde es im Traum nicht einfallen, dass ihre Leistung weniger wert sein könnte als die ihrer männlichen Kollegen. Und damit haben sie recht!

Trotzdem sieht es in der Realität anders aus. Frauen in Deutschland bekommen im Durchschnitt 23% weniger als Männer gezahlt.

Wie kommen diese Unterschiede zustande und welche Faktoren sind beeinflussbar?

Was kann Frau tun?

Inhalte:

- Wie sieht die Einkommenslücke tatsächlich aus?
- Rollenspiel/Gruppenarbeit
- Vorstellungsgespräch
- Körpersprache
- Was spielt beim Beurteilen eine Rolle?
- Einstiegsgehalt

**Termin** : 21.02.2013

**Zeit** : 09.30 – 16.00 Uhr

**Ort** : Dorotheenstr. 24, Raum 3.025

Um Anmeldung unter [patricia.wohner.1@uv.hu-berlin.de](mailto:patricia.wohner.1@uv.hu-berlin.de) wird gebeten!

**Jour fixe "Bewerbung" im Career Center der Humboldt-Universität zu Berlin (Gruppenberatung)**

Referentin: Patricia Wohner

Der Jour fixe "Bewerbung" richtet sich sowohl an Studierende, die sich in der Abschlussphase ihres Studiums befinden, als auch an Studierende in den ersten Semestern, die sich für ein Praktikum bewerben möchten. In dieser Gruppenberatung können Sie sich einen ersten Überblick über das Thema "Bewerbung" verschaffen. Sie haben die Möglichkeit, gezielt Ihre Fragen zu stellen und sich mit den anderen Teilnehmern/innen auszutauschen.

Interessante Arbeitgeber können meist aus einer großen Anzahl von Bewerberinnen und Bewerbern wählen. Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen sind die Voraussetzung, um zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen zu werden. Ihre Bewerbung sollte deshalb Ihre Kompetenz und Motivation deutlich zum Ausdruck bringen. Nachdem Ihre Fragen im Kurs geklärt wurden, sind Sie in der Lage, Ihre Bewerbungsmappe selbst zu erstellen.

Im Jour fixe "Bewerbung" erhalten Sie viele hilfreiche Informationen und Tipps zu folgenden Themen:

- Kreative Umsetzung formaler Bewerbungsstandards und inhaltliche Gestaltung einer Bewerbung
- Das Vorstellungsgespräch

Die Anmeldung zu den einzelnen Terminen erfolgt online jeweils vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn über [www.careercenter.hu-berlin.de](http://www.careercenter.hu-berlin.de).

Es können keine Leistungspunkte erworben werden.

**Termin** : Montag, 22.10.2012, 16.00 – 18.00 Uhr, Die schriftliche Bewerbung  
Montag, 26.11.2012, 16.00 – 18.00 Uhr, Das Vorstellungsgespräch  
Montag, 10.12.2012, 16.00 – 18.00 Uhr, Die schriftliche Bewerbung  
Montag, 21.01.2013, 16.00 – 18.00 Uhr, Das Vorstellungsgespräch  
Montag, 18.02.2013, 16.00 – 18.00 Uhr, Die schriftliche Bewerbung  
Montag, 11.03.2013, 16.00 – 18.00 Uhr, Das Vorstellungsgespräch

**Ort** : Ziegelstraße 13c, Raum 510

**Informationen:**

E-Mail: [patricia.wohner.1@uv.hu-berlin.de](mailto:patricia.wohner.1@uv.hu-berlin.de)  
Ziegelstraße 13c, Raum 524, 10117 Berlin  
Tel: 2093 1576

## **Kurs "Bewerbungstraining"**

Referentin: Patricia Wohner

Dieser Kurs unterstützt Sie dabei, sich mit Ihrer schriftlichen Bewerbung als auch im Vorstellungsgespräch erfolversprechend zu präsentieren. Ihre Bewerbungsmappe vermittelt Ihrem potenziellen Arbeitgeber einen ersten Eindruck von Ihrer Arbeitsweise und Ihrer Persönlichkeit. Das traditionelle Muster – Anschreiben, Foto rechts oben, Lebenslauf, Zeugnisse usw. – muss heute nicht immer stur befolgt werden. Es kommt darauf an, angemessene kreative Bewerbungsstrategien zu entwickeln. Der Kurs informiert Sie über aktuelle Anforderungen und Trends im Bewerbungsverfahren. Sie erfahren wie man sich auf ein Vorstellungsgespräch sinnvoll vorbereitet. Praktische Übungen, Erfahrungsaustausch und Diskussion bereiten Sie auf die Präsentation Ihrer Person und Ihres Könnens vor.

Bitte bringen Sie zum Veranstaltungstermin Ihren ausgearbeiteten Lebenslauf mit.

Die Anmeldung erfolgt online jeweils vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn über [www.careercenter.hu-berlin.de](http://www.careercenter.hu-berlin.de).

Es können keine Studienpunkte erworben werden.

**Termin** : Mittwoch, 06.03.2013

**Zeit** : 10.00 s.t. - 16.00 Uhr

**Ort** : Ziegelstraße 13c, Raum 510

### **Informationen:**

E-Mail: [patricia.wohner.1@uv.hu-berlin.de](mailto:patricia.wohner.1@uv.hu-berlin.de)  
Ziegelstraße 13c, Raum 524, 10117 Berlin  
Tel: 2093 1576

## **Kurs "Das Bewerbungsgespräch – Erzählen Sie doch mal etwas über sich!"**

Referentin: Patricia Wohner

Damit ein Bewerbungsgespräch erfolgreich verläuft, ist eine optimale Vorbereitung entscheidend. Ziel des Bewerbungsgesprächs ist das umfassende Kennen lernen beider Seiten in kürzester Zeit. Im Kurs besprechen wir Struktur und Ablauf eines solchen Gesprächs und wie man typische Fehler vermeidet. In Einzel- und Gruppenübungen bereiten Sie sich auf mögliche kritische oder unangenehme Fragen vor. In Rollenspielen haben Sie die Möglichkeit, eine Bewerbungssituation nachzustellen und sich auszuprobieren. Gleichzeitig bekommen Sie ausführliches Feedback durch die Kursleitung und die anderen Kursteilnehmer/innen.

Bitte bringen Sie zum Veranstaltungstermin Ihren ausgearbeiteten Lebenslauf mit.

Die Anmeldung erfolgt online jeweils vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn über [www.careercenter.hu-berlin.de](http://www.careercenter.hu-berlin.de).

Es können keine Studienpunkte erworben werden.

**Termin** : Dienstag, 05.02.2013

**Zeit** : 12.00 s.t. - 16.00 Uhr

**Ort** : Ziegelstraße 13c, Raum 510

### **Informationen:**

E-Mail: [patricia.wohner.1@uv.hu-berlin.de](mailto:patricia.wohner.1@uv.hu-berlin.de)

Ziegelstraße 13c, Raum 524, 10117 Berlin

Tel: 2093 1576

## **Kurse zur Berufseinstiegsplanung in Kooperation mit der Techniker Krankenkasse und dem Büro für Berufsstrategie Hesse/Schrader**

### **Zeit- und Selbstmanagement**

Stress bannen und Zeit gewinnen

Trainerin: Barbara Hüppauf

Haben Sie auch das Gefühl, die Zeit läuft Ihnen ständig davon? Auf dem Schreibtisch türmt sich die Arbeit und Sie wissen nicht mehr, wo Sie zuerst anfangen sollen? Sie sind permanent gestresst, weil für die anstehenden Arbeiten zu wenig Zeit zur Verfügung steht? Kurz: Zu viel Arbeit – zu wenig Zeit? Mit einer klaren Struktur ist es möglich den persönlichen Arbeitsaufwand zielgerichtet zu planen, den Aufgaben die passende Priorität zu geben und die kostbare Zeit mit einem strukturierten Zeitmanagement professionell einzuteilen. In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie Ihre Zeitfresser aus dem Weg räumen und durch Konzentration auf Ihren individuellen Arbeitsstil den permanenten Zeitdruck in den Griff bekommen.

- Inhalte und Ziele:
- Ziele von Zeit- und Selbstmanagement
  - Identifizieren der eigenen Stärken und Schwächen in Bezug auf Arbeitsstil und -verhalten
  - Analyse von Zeitfressern
  - Persönliche Leistungskurve
  - Das Eisenhower-Prinzip: Prioritäten setzen durch die Klärung von Wichtigkeit und Dringlichkeit
  - Das Pareto-Prinzip: das Verhältnis von Zeitaufwand und Ergebnis
  - Festlegen realistischer Zeitperspektiven und Umgang mit Terminen
  - Der Nutzen von Planungsinstrumenten und Checklisten
  - Ergebnisorientiert kommunizieren
- Methoden:
- Selbstanalyse durch Fragebögen
  - Erfahrungsaustausch in der Gruppe
  - Vermittlung von Zielsetzungstechniken und Zeitstrategien

### **Kurs TK 30**

**Termin** : 30.11.2012

**Zeit** : 10.00 s.t. – 17.00 Uhr

**Ort** : Ziegelstr. 13c, Raum 510

### **Achtung!**

In dieser Veranstaltung können keine Leistungspunkte erworben werden. Die Anmeldung erfolgt unter [www.careercenter.hu-berlin.de](http://www.careercenter.hu-berlin.de).

**Assessment Center**

Training ist alles

Trainerin: Antje Koch

Sie haben sich für einen Job in der Führungsetage eines umsatzstarken Unternehmens beworben oder suchen nach Ihrem abgeschlossenen Hochschulstudium als Trainee den gelungenen Einstieg in die Berufswelt? Statt zu einem Vorstellungsgespräch werden Sie zu einem Assessment Center eingeladen und wissen gar nicht genau, was dort von Ihnen erwartet wird. Am besten Sie machen sich vorher mit dem Ablauf und den einzelnen Bausteinen vertraut.

In diesem Seminar trainieren Sie typische Übungen, Tests und Rollenspiele und erhalten ein fundiertes Feedback mit Videoauswertung.

Inhalte und Ziele:

- Bausteine und Ablauf des Assessment Centers
- Reflexion über die Zielsetzung des Assessment Centers
- Die überzeugende Selbstpräsentation
- Richtige Positionierung in der Gruppendiskussion
- Aufgabenstellung und Lösung schriftlicher Tests
- Professionelles Verhalten in Rollenspielen
- Postkorbübungen, Stressinterview

Methoden:

- Übungen, Rollenspiele, Kurzpräsentationen, Erfahrungsaustausch
- Video-Feedback zu den Übungen und Durchleuchtung der Zielsetzung

**Kurs TK 31**

**Termin** : 15.02.2013

**Zeit** : 10.00 s.t. – 17.00 Uhr

**Ort** : Ziegelstr. 13c, Raum 510

**Achtung!**

In dieser Veranstaltung können keine Leistungspunkte erworben werden. Die Anmeldung erfolgt unter [www.careercenter.hu-berlin.de](http://www.careercenter.hu-berlin.de).

## Unsere Dozentinnen und Dozenten

### Beck, Steffen

gelernter Daten- und Büromaschinenmechaniker und Ingenieur für Elektroniktechnik/Elektronik, Trainer für Kommunikation und Vertrieb an der Siemens-Trainerakademie. Seine wesentlichen beruflichen Erfahrungen sammelte er als Regionalverkaufsleiter sowie Teamleiter in mittelständischen Unternehmen der Baustoffindustrie. Als selbstständiger Trainer betreut er führende deutsche Franchise Systeme. und trainiert Führungskräfte und Vertriebsmitarbeiter in ihrem Kommunikationsverhalten. In seiner langjährigen Tätigkeit als Führungskraft von gemischten Teams entwickelte er eine besondere Expertise in Bezug auf die geschlechterspezifische Kommunikation im Berufsalltag und die Wirkungsmechanismen.

### Becker, Sandra

Islamwissenschaftlerin (M.A.), studierte an der FU Berlin Islamwissenschaft, Psychologie, Publizistik- und Kommunikationswissenschaften und befasste sich in ihrer Magisterarbeit mit den Möglichkeiten eines Islamischen Feminismus. Sie ist derzeit als Dozentin in der Erwachsenenbildung (Deutsch als Fremdsprache) tätig und arbeitete zuvor mehrere Jahre im Projektmanagement und in der Studienberatung. Bis 2008 engagierte sie sich aktiv für das Projekt Transkulturelles und Interreligiöses Lernhaus Berlin und bildete sich u.a. in Methoden des Interkulturellen Dialogs, der Gewaltfreien Kommunikation und Biografiearbeit weiter.

### Blase, Ortrun

unterstützt seit mehr als 20 Jahren als Trainerin und Coach Führungskräfte, Existenzgründer, Absolventen, MBA-/Studenten. Mehrjährige branchenübergreifende Berufspraxis in den Bereichen der Innovation und der Auswahl sowie Führung/Motivation von Mitarbeitern. Neben ihrem abgeschlossenen Studium der Freien Kunst an der Kunstakademie Düsseldorf studierte sie Sozial- u. Kommunikationswissenschaften sowie Theologie und absolvierte parallel zum Studienabschluss ihre Qualifikation als Trainerin und Coach. Wichtig sind ihr Multiperspektivität, das gemeinsame Gestalten der Workshops mit den Teilnehmenden, Kreativität und Humor sowie ein praxisnahes Instrumentarium.

### Domnick, Petra

Architektin, Wirtschaftsingenieurin, Organisationsberaterin; Geschäftsführende Gesellschafterin bei der Firma GZO Oberflächentechnik GmbH in Oranienburg; Tätigkeitsgebiete: Personalwesen und -entwicklung, Finanzen, innerbetriebliche Abläufe, Unternehmensstruktur

Was vorher war... Geschäftsführerin bei der Firma ic! berlin brillen gmbh in Berlin und Philadelphia, Projekt- und Bauleiterin in mehreren Architekturbüros in Berlin, Weiterbildung Systemische Organisationsberatung am ISBB Berlin, Ausbildung zur Fachfrau für Projektmanagement bei der GPM, Berufsbegleitendes Aufbaustudium der Betriebswirtschaftslehre für Ingenieure, Architekturstudium

### Esch, Benedikt

nach dem Studium an der Universität der Künste Berlin (ehem. HdK) arbeitete Dipl.- Des. Benedikt Esch mit mehreren Designbüros zusammen: Schwerpunkte waren Ausstellungs- und Messestanddesign, seit 2002 ist er am Museum für Naturkunde Berlin verantwortlich für die Szenographie und Ausstellungsgestaltung. Die Projekte werden sehr erfolgreich im Team, mit Kollegen aus Grafik und Wissenschaft, erarbeitet. Kontakt: benedikt.esch@mfn-berlin.de, Telefon: 2093 8546

**Faber, Astrid**

Leiterin der Museumspädagogik am Museum für Naturkunde, Berlin seit Juli 2011. Aufgabenbereiche: Konzeption von Bildungsprogrammen und Entwicklung von Bildungsmaterialien für Ausstellungen und das Schülerlabor „Carl Zeiss Mikroskopierzentrum“; Organisation von Fortbildungsveranstaltungen für Erzieherinnen und Erzieher sowie Lehrkräfte; Mitarbeit bei der Konzeption von Ausstellungen und Begleitprogrammen; Weiterentwicklung des Besucherservices; Aufbau einer Besucher- und Bildungsforschung am Museum gemeinsam mit externen Partnern; Beteiligung an Lehrveranstaltungen an der Humboldt-Universität sowie der HTW Berlin. Weitere Informationen: [www.naturkundemuseum-berlin.de](http://www.naturkundemuseum-berlin.de)

**Frischmuth, Norman**

Diplom-Kaufmann, Gründer und geschäftsführender Gesellschafter der proventis GmbH, versierte Kenntnisse im Multi- sowie Einzelprojektmanagement, Erfahrungen im Wissensmanagement und in der Moderation von Veranstaltungen, sein besonderes Engagement gilt der Vermittlung von Wissen und Erfahrungen im Rahmen von Seminaren zum Thema prozessorientiertes und praxisnahes Projektmanagement für den Mittelstand, Lehrbeauftragter an der Hochschule für Technik und Wirtschaft in Berlin (HTW), an der TU Berlin, der Beuth-Hochschule Berlin, der Mediadesign-Hochschule (MDH) und der Fachhochschule für Ökonomie & Management (FOM)

**Gladitz, Uwe**

Jurist (Zweites Juristisches Staatsexamen) mit Schwerpunkt Medien- und Kunstrecht, Aufbaustudium im Europarecht (Schwerpunkte in Medienwesen und Außenwirtschaft), freier Dozent für Medienrecht, Kunstrecht, Wettbewerbs- und Marketingrecht an mehreren deutschen Hochschulen

**Golpon, Hedwig**

Pädagogikstudium sowie Studium der Theaterwissenschaften und Regie in Schwerin, Leiterin des Kinder- und Jugendtheaters Schwerin, Dozentin an der Akademie für Spiel und Theater in Lingen (Niedersachsen), Mitentwicklerin des Studienganges "Darstellendes Spiel" der Universität Greifswald, Lehrbeauftragte an der HU Berlin, an der Hochschule für Musik und Theater Rostock, tätig im Bereich der Hochschuldidaktik in Baden-Württemberg

**Hoff, Nils**

Dipl. Komm.- Des., seit 2001 Grafiker und wissenschaftlicher Zeichner am Museum für Naturkunde Berlin, Mitarbeiter im Servicebereich Foto/Grafik. Mitarbeit an den Sonderausstellungen „abgetaucht“, „Darwin-Reise zur Erkenntnis“, „Klasse-Ordnung-Art“ sowie „Federflug“. Weitere Informationen unter: [www.nilshoff.de](http://www.nilshoff.de)

**Hofmann, Volker**

leitet die Gründungsförderung der Humboldt-Universität zu Berlin. Der studierte Betriebswirt und Alumnus der HU war zuvor für eine Unternehmensberatung tätig.

**Kalaitzis, Giorgos**

arbeitet langjährig als Projekt- und Produktionsleiter im Stadt-, Kultur- und Eventmarketing. Seine Kompetenzschwerpunkte liegen im Eventmarketing, der Konzeption und im Veranstaltungsmanagement. Er verfügt über eine fundierte methodisch-didaktische Vermittlungskompetenz mit starkem Bezug zur Praxis. Er ist Gründer und Inhaber der Agentur TOPOS Productions in Berlin. Hintergrund: Jahrgang 1965, gebürtiger Leipziger, griechische Familienwurzeln; 30 Jahre Leben, Lernen und Arbeiten in und von Berlin aus; hohe Affinität zu Stadtmarketing, Urbanität und Kultur; Schwäche für grünen Tee, türkischen Mokka und Alfred Hitchcock

**Kandzora, Julia**

Studium am Deutschen Literaturinstitut in Leipzig („Künstlerischer Studiengang Literatur“) und private Schauspielausbildung in Berlin. Arbeit in freien Theaterprojekten. Sie lebt als freie Autorin in Berlin und schreibt vor allem Dramatik und Prosa. Zusammen mit Susanna Mewe gibt sie in der Erwachsenenbildung Kurse für Literarisches Schreiben. Für ihr Schreiben erhielt sie verschiedene Auszeichnungen, u.a. den Leonhard Frank-Preis; 2010 wurde sie zu den Autorentheatertagen des Deutschen Theaters in Berlin eingeladen und war Stipendiatin des Klagenfurter Literaturkurses 2011.

**Karch, Philipp**

M.A. in Environmental Studies und Diplom im Fach Landschaftsökologie, zehnjährige Berufserfahrung in der Umweltkommunikation in einem Verlag, einem Wirtschaftsverband und in zwei Agenturen, u.a. als Redakteur, Politikberater und Projektleiter. Fortbildungen u.a. in NLP und gewaltfreier Kommunikation. Seit 2009 freiberuflicher Coach und Kommunikationstrainer mit Schwerpunkt "Konflikt-Optimierung", seit 2010 Coach-Ausbilder am Institut für LernCoaching und Bildung in Berlin (ILeB).

**Kemnitz, Tina**

Diplom-Sprechwissenschaftlerin und Literaturvermittlerin, Ausbildung an der HU Berlin, als Mitgründerin von Sprechart Rhetorik- und Sprechtraining tätig seit 1998 ([www.sprechart.de](http://www.sprechart.de)), mehrjährige Erfahrung als Dozentin für Sprecherziehung an der Hochschule für Schauspielkunst "Ernst Busch" in Berlin, Rhetorik- und Sprechtrainerin (u.a. HU Berlin, FU Berlin), Literaturvermittlerin, Vorleserin und Erzählerin ([www.tollesbuch.de](http://www.tollesbuch.de)), Kinderbuchautorin (Carlsen Verlag), Privatdozentin für Mediensprechen, Atem-, Stimm- und Sprechbildung, Rhetorik und Phonetik.

**Dr. Kitschen, Friederike**

Kunsthistorikerin und Ausstellungskuratorin, seit 2009 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Hermann von Helmholtz-Zentrum für Kulturtechnik der Humboldt-Universität zu Berlin, zuständig für die Bereiche Humboldt-Forum und Humboldt-Box. Durchführung von Lehrveranstaltungen im Bereich Ausstellungskonzeption und -management. Weitere Informationen unter: [www.kulturtechnik.hu-berlin.de/kitschen](http://www.kulturtechnik.hu-berlin.de/kitschen)

**Kliemt, Caroline**

Studium an der Universität Köln und der University of Reading/England (Anglistik, Romanistik und Musikwissenschaft, Master of Business Training). Nach dem Studium als Übersetzerin und Redakteurin für Verlage und kulturelle Institutionen tätig. Seit 2001 ist sie selbstständige Kommunikationsberaterin. Mit der Gründung von reichweite Präsentationsberatung ([www.reichweite-beratung.de](http://www.reichweite-beratung.de)) seit 2007 Fokussierung auf das Thema Präsentation und Rhetorik. Darüber hinaus seit 2011 Zusammenarbeit mit Carsten Marx mit dem Schwerpunkt "Statusverhalten und Verhandlungsmacht" ([www.status-verhandeln.de](http://www.status-verhandeln.de)).

**Kobold, Joachim**

Diplom-Geograph mit Aufbaustudium European Master in Environmental Management. Langjährige Berufserfahrungen in Behörden, der privaten Wirtschaft sowie für gemeinnützige Organisationen. Projektmanagementenerfahrungen im Umwelt- und Naturschutz, in der Katastrophenvorsorge, im Tourismus, in der Internetbranche, sowie in der Entwicklungszusammenarbeit.

**Korolewski, Nina**

Magistra Artium (Germanistik, Philosophie, Politologie), Fachfrau für Internet- und Multimedia-Produktion, Projektmanagerin; Zusatzqualifizierung im Medienbereich, 4-jährige Tätigkeit in der in Softwareentwicklung für Berliner Medienagenturen und IT-Unternehmen als Konzepterin, Redaktionsleiterin und im Produktmanagement. Seit 2004 selbstständige Projektmanagerin mit den Schwerpunkten Online-Kommunikation und eLearning. Sie ist als Dozentin tätig und leitet freie Medien- und Kulturprojekte. Arbeitsschwerpunkte: Internet und Multimedia, Online-Kommunikation, Informationsarchitecture (Storyboarding), Projektmanagement

**Lozek, Claus**

Betriebswirt für Marketing und Vertrieb. Im Anschluss an seine "erste" berufliche Entwicklung studierte er u.a. am europäischen Theater Institut Schauspiel und bildete sich in verschiedensten Techniken des Schauspiels, des Maskenspiels, der Körperarbeit und der Kampfkunst weiter. Seit dem Jahr 2005 Mitgesellschafter und Geschäftsführer der "Kippon Beratung-Training-Coaching". Er trainiert Führungskräfte und Vertriebsmitarbeiter in ihrem Kommunikationsverhalten und unterstützt viele Existenzgründer beim Aufbau ihrer Selbstständigkeit. Seine Arbeit als Coach und Führungskraft sowie die Tätigkeit im Bereich der Körper- und Schauspielarbeit haben ihn besonders sensibilisiert für die verschiedenen Formen der männlichen und weiblichen Kommunikation und deren Strukturen.

**Maier-Wallmann, Sabine**

Bildende Künstlerin und Gestalttherapeutin, Kinesiologin, 10 Jahre Selbständigkeit in der Werbung, in der sie Firmen im Rahmen der Identitätsfindung im Markt begleitete. Weitere 10 Jahre Bildende Kunst mit internationaler Präsenz im Anschluss an das Meisterstudium Freie Malerei. Derzeit im Bereich der Persönlichkeitsförderung tätig. Sie unterrichtet ferner Spielpädagogik und Kommunikation in der Erwachsenenbildung. Eine reiche Palette aus Rollenspiel, NLP, Kinesiologie, gestalttherapeutischen und systemischen Ansätzen, sowie die Nutzung der Malerei geben ihren Trainings eine besondere Note. Seit 2011 Mitglied bei ACT (Advanced Coaching and Training).

**Mewe, Susanna**

studierte Anglistik, Germanistik und Theaterwissenschaft an der FU Berlin, schloss ein Studium am Deutschen Literaturinstitut in Leipzig ab und absolvierte den Aufbaustudiengang Drehbuch an der Hamburg Media School. Sie lebt als freie Autorin in Berlin und ist Verfasserin von Drehbüchern, Theaterstücken, Prosatexten und Übersetzungen. Zusammen mit Julia Kandzora gibt sie Schreib- und Literaturkurse in der Erwachsenenbildung. Einladung zu den Autorenwerkstätten des Wiener Burgtheaters, der Berliner Festspiele und des Deutschen Literaturfonds. Zu ihren literarischen Auszeichnungen zählen der Förderpreis der Münchner Kammerspiele, das Alfred Döblin-Stipendium der Akademie der Künste und der Retzhofer Literaturpreis.

**Möllers, Miriam Gabriela**

M.A. Kultur- und Literaturwissenschaft HU Berlin, berufliche Stationen im Profit- und Non-Profit-Bereich (u.a. Unternehmensberatung, Werbeagentur, Printmedien, Museum, kommunale Kulturarbeit), 2002-2008 Programmleiterin "Internationale Kinder- und Jugendliteratur" und stellvertretende Festivalleiterin des internationalen Literaturfestivals berlin, seit 2009 Kuratorin, Projekt- und Veranstaltungsmanagerin, Lektorin und Redakteurin der Internationalen Jugendbibliothek in München, Gremien- und Jurymitglied, u.a. des Scientific Committee des 32. IBBY-Kongress in San

tiago de Compostela (2010) sowie der Kritikerjury (2011/12) des Deutschen Jugendliteraturpreis

### **Müller, Babara**

Fachwirtin für Marketing und Kommunikation (FH); Projektentwicklung Kunst, Kultur, Soziales; Kommunikations- und Medienplanung; Akquise von Fördermitteln; Kuratorin; Dozentin und Coach an Universitäten und Kulturinstitutionen

### **Naujoks, Fritz**

Groß- und Einzelhandelskaufmann, Studium der Volkswirtschaftslehre an der TU Berlin, Mitglied des Prüfungsausschusses der IHK Berlin, seit 1993 freier Dozent an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin und der HU zu Berlin, Themenfelder: Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung, Unternehmensbewertung, makroökonomische Grundlagen

### **Ollenburg, Stefanie**

seit über 15 Jahren arbeitet sie in der Kommunikationsbranche. Ihr Anliegen ist es Ideen und Konzepte durch klares Design zum Leben zu erwecken. Wichtig ist ihr, dass die Information, die transportiert werden soll, nicht nur den Verstand, sondern auch die Sinne anspricht. Denn so ist sie einprägsam und dadurch wirksamer. Zudem sind Farben, Formen und Design eine Ausdrucksform, die unsere Welt bereichert. Nach dem Studium „Advertising Design“ an der Academy of Art University, San Francisco war die Designerin als Art Directorin in namenhaften Werbeagenturen in New York, Wien und Berlin tätig. 2005 machte sie sich selbstständig, um freiberuflich für Agenturen und mittelständische Firmen Kommunikationskonzepte zu erstellen und umzusetzen. Seit 2009 ist sie für den Berliner Standort Creative Director des Kreativ-Netzwerkes, Big Idea und ist seit 2011 Partner in der Big Idea Global Ltd.

### **Dr. Peters, Christoph**

Kultur- und Wissenschaftspublizist, Autor, Regisseur & Dozent. Promoviert zum Dr. Phil. mit einer mediensoziologischen Arbeit zum Internet. Gründungsmitglied des Lokalradios der Universität Leipzig "mephisto 97.6", dort später auch Chefredakteur. Viele Jahre freier Mitarbeiter für die kulturpublizistischen Hörfunkprogramme der ARD. Seit 2006 Autor und Regisseur für TV-Formate bei 3sat, MDR und arte. Im Herbst 2010 leitete er das Pressebüro des 53. Internationalen Leipziger Festivals für Dokumentar- und Animationsfilm.

### **Röhner, Juliane**

BA Tourismusmanagement und Freizeitwirtschaft (FH) von 2005-2008 an der IMC Fachhochschule Krems, Österreich), Schwerpunkte in Meeting Industry Management, Nature Tourism & Regional Planning, Fremdsprachen (Englisch, Französisch, Russisch), nach dem Studium 2 Jahre als Junior-Projektmanager in der Eventagentur Zander & Partner Event-Marketing GmbH tätig. Dabei vorwiegend als Junior-Projektmanager für das Berliner Festival of Lights und Projekt-Assistenz für zahlreiche Firmenveranstaltungen, nach einem Auslandsaufenthalt in Neuseeland (Work & Travel) nun seit April 2011 im Museum für Naturkunde tätig. Die Aufgaben umfassen die Bereiche Eventmanagement, Marketing, Social Media und Vertreterin der Pressesprecherin.

**Ross, Tjard**

wissenschaftlicher Assistent an der HU Berlin, Lektor im Verlag für Bauwesen in Berlin, seit 1997 freier Trainer für Software-Schulungen, tätig in der Erwachsenenbildung u. a. für Verwaltungsakademie Berlin, Hochschule für Technik und Wirtschaft und der HU Berlin

**Schenk, Marion**

seit 1999 als Organisationsberaterin tätig (Mitbegründerin und Geschäftsführerin der Beratungssozietät Oppermann/Schenk), seit 2001 Gesellschafterin und Geschäftsführung des ISBB - Institut Systemische Beratung Berlin. Was bisher geschah: Studium der Psychologie, Diplom 1989, Tätigkeit in einer Einrichtung für drogenabhängige Frauen, Leitung einer Qualifizierungs- und Beschäftigungsgesellschaft, Ausbildung in klientenzentrierter Gesprächspsychotherapie, Ausbildung in systemischer und prozessorientierter Organisationsberatung, Studium der Wirtschaftswissenschaften, FernUniversität Hagen, Diplom 2005

**Schilling, Kerstin**

Diplomkommunikationswirtin und Kultur- und Medienmanagerin, arbeitete zunächst in der Werbung und im Verlagswesen. Seit Mitte der 1990er Jahre ist sie in der Kultur tätig, in den Bereichen Organisation, Kommunikation/Marketing und Sponsoring (u.a. Deutsches Kinder- und Jugendtheatertreffen Berlin, Zirkus um Zauberflöte, Literatur Express Europa 2000, Biennale Théâtre Jeunes Publics). Bis Ende 2011 war sie Leiterin Marketing bei den Berliner Festspielen, im Juli 2012 beginnt sie als Leiterin Schlossmanagement bei der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten. Sie unterrichtet regelmäßig und publiziert regelmäßig. Außerdem moderiert sie Workshops und Diskussionen.

**Schultheiss, Cornelia**

Linguistin, Anglistin M.A. (FU Berlin), zertifizierte Verhaltens- und Kommunikationstrainerin (artop-Institut der HU Berlin), 1998 bis 2007 für die DaimlerChrysler AG (heute Daimler AG) im Bereich Software Technologie tätig, seit 2007 freiberufliche Trainerin und Coach für interkulturelle Themen und Veränderungsprozesse. Sie bietet Trainings, Beratung und Unterstützung bei internationalen/standortübergreifenden Kooperationen oder und virtuellen/verteilten Teams innerhalb der kulturübergreifenden Projektarbeit. Regionalschwerpunkte: Indien, die USA und der deutschsprachige Raum. Dozentin an verschiedenen Universitäten, Trainings zu interkulturellen Themen sowie Auslandsvorbereitungen

**Schulze, Annett**

studierte an der FU Berlin Publizistik- und Kommunikationswissenschaft, Nordamerikastudien und Psychologie. Sie promoviert derzeit am Institut für Kulturwissenschaft an der HU zu Berlin. Das Thema ihrer Dissertation lautet: "Konstruktionen von kulturellem Gedächtnis im Post-Apartheid-Südafrika". Seit mehr als zehn Jahren ist sie in der Jugend- und Erwachsenenbildung tätig. Sie lehrte bereits an der HU zu den Themen "Wissenschaftliches Arbeiten" (Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät) und "Postkoloniale Erinnerungen im Konflikt: Berlin, Johannesburg, Kapstadt" (Institut für Europäische Ethnologie)

**Schwill, Ursula**

Buchhändlerin, Dipl.-Kauffrau (FH), Mitarbeit in der Geschäftsführung einer Buchhandlung, Unternehmensberaterin, Trainerin für betriebswirtschaftliche Themen seit über 10 Jahren, Lehraufträge an verschiedenen Fachhochschulen, z. Z. an der Fachhochschule Brandenburg, Tätigkeit für verschiedene Bildungsinstitute bundesweit, Schwerpunkte: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, Controlling, Marketing und Personal

**Strittmatter, Anna**

Studium an der HU Berlin mit dem Abschluss: "Dipl.-Sprechwissenschaftlerin/Stimm- und Sprachtherapeutin". Seit 1998 als freiberufliche Trainerin und Dozentin für Sprechart ([www.sprechart.de](http://www.sprechart.de)) tätig. Mehrjährige Lehrerfahrung als Dozentin für Sprecherziehung an der Hochschule für Schauspielkunst "Ernst Busch" sowie der Medizinischen Akademie IB in Berlin (Stimmbildung für Logopäden). Bisherige Auftraggeber: verschiedene Hochschulen (HU Berlin, FU Berlin, Europa-Universität Viadrina Frankfurt/Oder), diverse Unternehmen, Medienanstalten sowie Privatpersonen (vor allem Schauspieler, Radiosprecher, Journalisten).

**Taube, Magdalena**

Studium der Neueren Deutschen Literatur und Anglistik/Amerikanistik an der HU Berlin, begann im Alter von 13 Jahren mit dem Schreiben literarischer und journalistischer Texte. 2007-2009 Leiterin des Ressorts Kultur und Medien bei [du-machst.de](http://du-machst.de), dem Portal des Aktionsprogramms für mehr Jugendbeteiligung des Bundesfamilienministeriums. 2008-2010 Redaktionsleitung der Kulturdatenbank des Kulturportal Deutschland. Seit 2010 Dissertationsprojekt zu Online-Journalismus. Sie ist seit 2002 in der Redaktion der Berliner Gazette (<http://berlingazette.de>), die sie seit 2009 als Chefredakteurin leitet.

**Telkamp, Corinna**

ist Mediatorin BM, systemischer Coach, Trainerin für Kommunikation, Konflikt- und Selbstmanagement, akkreditierte Team Management Trainerin, ursprünglich studierte Politikwissenschaftlerin M.A.; Arbeitsschwerpunkte sind: Mediation in Unternehmen und Organisationen, Mediation in Familie und Partnerschaft, Trainings zu Gesprächsführung/Kommunikation, Konflikt- und Selbstmanagement, Coaching zu beruflichen Veränderungsprozessen und Konflikten im Arbeitskontext, Coaching für Selbständige und Existenzgründer, Moderation von Workshops und Klausurtagungen, Team- und Organisationsentwicklung, Mehr Informationen unter: [www.corinna-telkamp.de](http://www.corinna-telkamp.de)

**Tettenborn, Phillip**

ist für die Gründungsberatung am Campus Mitte verantwortlich. Der Alumnus der ESCP war zuvor im Siemenskonzern tätig.

**Dr. Weber, Cornelia**

Geschäftsführerin des Hermann von Helmholtz-Zentrums für Kulturtechnik der HU zu Berlin und stellvertretende Leiterin der Abteilung Wissenschaftliche Sammlungen und Wissenschaftskommunikation, seit April 2012 zudem Leiterin der Koordinierungsstelle für wissenschaftliche Universitäts-sammlungen in Deutschland. Organisation von Ausstellungen; u.a. Mitorganisatorin der Ausstellung *Theatrum naturae et artis. Wunderkammern des Wissens*, Berlin 2000/01 (Martin-Gropius-Bau); Durchführung von Lehrveranstaltungen zum Thema Ausstellungsmanagement sowie Ausstellungskonzeption und -kommunikation. Weitere Informationen: [www.kulturtechnik.hu-berlin.de/weber](http://www.kulturtechnik.hu-berlin.de/weber)

**Wohner, Patricia**

Studium der Geschichte, Slawistik und Deutsch als Fremdsprache an der HU Berlin, Ausbildung zur Verhaltens- und Kommunikationstrainerin (Arbeit, Bildung und Forschung e.V./Institut für Wirtschafts- und Organisationspsychologie der FU Berlin), Weiterbildendes Studium Online Lehre Lernen an der TU Berlin

**Wosnitza, Regine**

recherchiert seit 1992 für und mit anderen professionell und kompetent Politik, Soziales und Geschichte. Sie arbeitet z. B. mit Journalisten/innen in den Feldern Politik und Soziales, für Buchautoren/innen und Filmemacher/innen zu historischen Themen wie Drittes Reich, Holocaust, Jüdisches Leben, SBZ/DDR und für Privatpersonen in Sachen Familienbiographie. Dabei durchforstet sie Archive, erfährt Wissenswertes in Interviews, durchstöbert Bibliotheken. Auf Englisch und Deutsch und in ganz Deutschland für Zeitungen und Zeitschriften wie das TIME Magazine, Wall Street Journal, Chicago Tribune, Jewish Chronicle und für Autoren wie Pulitzer Preisträgerin Anne Applebaum und Präsidentenbiograph Richard Reeves. Lebt und arbeitet an der Potsdamer Straße in Berlin und verbindet auf [www.potseblog.de](http://www.potseblog.de) ihren Beruf und ihr gesellschaftliches Engagement.

„Die TK ist meine Nr. 1:  
Denn sie übernimmt  
auch Kosten für alter-  
native Heilmethoden.“



**Mit alternativen Heil-  
methoden bietet die TK  
mehr als andere Kassen:**

- **Sanfte Medizin**  
Kostenübernahme für  
alternative Arzneimittel
- **Osteopathie**  
Als ärztlich verordnete  
Behandlung durch quali-  
fizierte Therapeuten
- **Homöopathie**  
Behandlung bei be-  
sonders qualifizierten  
Ärzten

Nur drei von mehr als  
10.000 Leistungen. Wir  
beraten Sie gern aus-  
führlich.

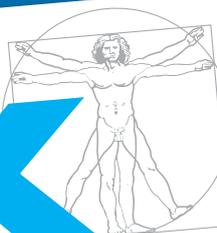
Lutz Matuschke  
**Tel. 030 - 400 44 86 60**  
Fax 030 - 400 44 86 00  
lutz.matuschke@tk.de  
[www.tk.de/vt/  
lutz.matuschke](http://www.tk.de/vt/lutz.matuschke)

➤ **Versprochen:  
Auch 2014 kein  
Zusatzbeitrag!**

„Ich vertraue alternativen  
Heilmethoden – und der TK!“

Svenja-Michell Baur, TK-versichert seit 2005

**TK**



Techniker  
Krankenkasse

Gesund in die Zukunft.